

## Spezifikation XSchule

Version 0.5

Fassung: 6. April 2023

Herausgeber: Land Sachsen-Anhalt

Bezugsort: https://xschule.digital/def/xschule/0.5/spec/xsc\_spezifikation\_0.5.pdf

### Inhaltsverzeichnis

I Einleitung	
I.1 Vision XSchule	
I.2 Hintergrund zu XSchule	5
I.3 "Die Schuljourney"	7
I.4 Kernanwendungsfälle	9
I.4.1 Schulwechsel in der Primarstufe	
I.4.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis)	10
I.5 Spezifikation XSchule	13
I.5.1 Aufbau der Spezifikation	13
I.5.2 Vorgehen zur Erarbeitung	13
I.5.3 Bestandteile des Standards	13
II Fachliche Modellierung	15
II.1 Eingebundene externe Modelle	17
II.1.1 XBildung	17
II.1.2 XOEV-Bibliothek	17
II.2 Code-Datentypen	19
II.2.1 Übersicht	19
II.2.2 Code.AbfolgeDerFremdsprachen	21
II.2.3 Code.Abiturfach	21
II.2.4 Code.Anforderungsniveau	21
II.2.5 Code.ArtDerBemerkung	22
II.2.6 Code.ArtDerSchulaufnahme	
II.2.7 Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	22
II.2.8 Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	23
II.2.9 Code.Aufgabenfeld	
II.2.10 Code.BewertungsschemaAbitur	
II.2.11 Code.Bundesland	
II.2.12 Code.Faecherliste	24
II.2.13 Code.GesetzlicherVertreter	24
II.2.14 Code.Halbjahr	
II.2.15 Code.Impfschutz	
II.2.16 Code.Jahrgangsstufe	
II.2.17 Code.Krankheit	
II.2.18 Code.Nachpruefung	26
II.2.19 Code.Nachweisperiode	
II.2.20 Code.NQR-DQR	
II.2.21 Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	
II.2.22 Code.Verpflichtungsgrad	
II.2.23 Code.VersetzungsOderAusnahmetatbestandstyp	
II.2.24 Code.Zeugnisart	
II.3 Klassen für den Datenaustausch	
II.3.1 AufnehmendeSchule	29
II.3.2 Bemerkung	29
II.3.3 BesuchteSchule	
II.3.4 Fremdsprache	
II.3.5 GesetzlicherVertreter	
II.3.6 Impfschutz	
II.3.7 NachweisinhabenderSchueler	
II.3.8 NotenuebersichtUndZeugnis	
II.3.9 Pruefungsergebnis	
J U	

II.3.10 ReisenderSchueler	38
II.3.11 Schulaufnahme	
II.3.12 Schule	
II.3.13 SchulformspezifischeZusatzdaten	
II.3.14 Schuljahrgang	
II.3.15 Schulkurs	
II.3.16 TeilbekanntesDatum	
II.3.17 TeilbekanntesDatumMitUnbekannt	
II.3.18 Unterrichtsteilnahme	
II.3.19 WechselnderSchueler	
II.A Dokumente für den Datenaustausch	
II.A.1 schueler.wechsel.0001	
II.A.2 schueler.abiturzeugnis.0002	
II.A.3 schueler.zeugnis.0003	
III Anhänge	
III.A Codelisten	
III.A.1 Übersicht	
III.A.2 Details	
III.B Glossar	
III.C Versionshistorie	
III.C.1 Version 0.5	
	95



# I Einleitung

### I.1 Vision XSchule



Ende 2025 kommt der deutschlandweit einheitliche Datenstandard XSchule im Schulwesen zum Einsatz. Als anerkannter Interoperabilitätsstand wird er 2022 auf die Standardisierungsagenda des IT-Planungsrates gehoben, 2023 pilotiert, 2024 in die Fläche gebracht und mit Übergangszeitraum vom IT-Planungsrat für die Geltungsbereiche "digitales Schulzeugnis" und "Datensatz für Schulwechsel" zur Nutzung verpflichtend eingeführt.

Die Hersteller von Schulverwaltungssystemen haben für ausgewiesene OZG-Anwendungsfälle ihre Schnittstellen auf den definierten und erprobten Interoperabilitätsstandard XSchule angepasst. Dadurch können zahlreiche Leistungen des OZG-Katalogs in der Lebenslage Schule im sog. "Once Only-Reifegrad" digital abgebildet werden. Schulzeugnisse werden als digitale Bildungsnachweise zusätzlich zum analogen Original in digitaler, signierter und maschinenverarbeitbarer Form dem jungen Mensch ausgehändigt und oder in ein Bildungsrepository eingestellt. Diese Zeugnisse zeichnen sich durch eine Kongruenz zwischen der Präsentationsebene (PDF bzw. PDF/A) und den zugehörigen Metadaten aus. Bewerbungen sind durch wegfallende Beglaubigungen, kostenlose Kopien von Dateien und ausfallende Rücksendungen von Originalurkunden medienbruchfrei und kostengünstig möglich. Im möglichen Fall eines später bekanntwerdenden Betrugs oder bei nachträglicher Aberkennung von akademischen Titeln, können diese Bildungszertifikate für alle Konsumenten (Hochschulen, Unternehmen, Behörden) nachvollziehbar widerrufen werden.

Schulakten liegen in digitaler Form vor und berücksichtigen das Konzept des lebenslangen Lernens. Der durch Schulanmeldung, Schulwechsel oder Übergänge in andere Lebenslagen notwendige Datenerhebungsaufwand wird für die Beteiligten im Datenaustausch möglichst gering gehalten: Das impliziert einen geringeren Aufwand für junge Menschen, ihre Sorgeberechtigten, Schulen und Schulbehörden, da die – im gemeinsamen Standard XSchule – abgestimmten Datenumfänge in vorgegebener Qualität importiert, validiert und verarbeitet werden können.

Die Interoperabilität zu einer dann bestehenden modernisierten und vernetzten Basisregisterlandschaft (Melderegister, Personenstandsregister, Identifikationsnummernregister, BAföG-Register, Datenschutz-cockpit, Komponenten für den Nachweisabruf sowie ggf. zentrale Sorgerechtsregister) wird während der Schaffung des gemeinsamen Kerns berücksichtigt und fortlaufend fortgeschrieben.

Das Fachmodul XSchule gliedert sich gemeinsam mit weiteren bildungsbezogenen Fachmodulen wie z.B. "XHochschule" in ein übergeordnetes Basismodul "XBildung" ein.

## I.2 Hintergrund zu XSchule



XSchule ist ein vom IT-Planungsrat auf die Standardisierungsagenda gehobenes, die Lebenslage Schule betreffendes, Standardisierungsvorhaben des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Als XSchule wird ein XML-basierter Standard für den Datenaustausch bezeichnet, der das Schulwesen in den Blick nimmt. Das Ziel des Vorhabens ist es, dass alle Akteur:innen im Schulwesen (z.B. Schulen, Schulbehörden, Landesministerien) elektronische Daten bundesländerübergreifend standardisiert untereinander austauschen. Dadurch sollen sowohl die genannten Akteur:innen sowie auch Bildungsteilnehmer:innnen (z.B. junge Menschen und ihre Erziehungsberechtigten) entlastet werden – etwa in dem Bildungsnachweise digital eingereicht, maschinell verarbeitet und überprüft werden können. Durch die digitale Abbildung von Bildungsnachweisen (z.B. allgemeine Hochschulreife) können auch Akteur:innen in weiteren Lebenslagen von XSchule profitieren, in denen sie entlastet und die bestehenden Prozesse verschnellert werden.

Konkret bildet XSchule als XÖV-konformer Datenaustauschstandard auf semantischer Ebene die Datenfelder ab, die für die gewählten Anwendungsfälle (vgl. Kapitel I.3) relevant sind. Für ein digitales Schulzeugnis werden hierfür u.a. Codelisten für Fächer, Codelisten für die Leistungsbewertung oder Datenfelder für die Beschreibung des Lernenden definiert oder nachgenutzt.

XSchule stellt neben XHochschule ein weiteres Fachmodul von XBildung dar. Dieses übergreifende Basismodul regelt diejenigen Aspekte, die für mindestens zwei seiner Fachmodule von Relevanz sind. Aufgrund dessen kann in einigen Fälle des XSchule-Datenaustauschstandards auf XBildung referenziert werden und die Notwendigkeit eines XSchule-spezifischen Datenfeldes entfällt. Somit kann auf übergreifender Ebene – dem Bildungswesen – Interoperabilität gewährleistet werden.

Die Grundlage dieses Vorhabens bildet das Onlinezugangsgesetz (OZG), das im August 2017 in Kraft getreten ist. Das OZG verpflichtet alle deutschen Behörden und damit auch Schulen ihre Verwaltungsdienstleistungen bis zum Ende des Jahres 2022 digital anzubieten.

Als Vorhaben der Federführung im OZG-Themenfeld Bildung des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung wurde der Standardisierungsbedarf beschrieben und mit den einzelnen Bundesländern in virtuellen Workshops abgestimmt. Die Bedarfsbeschreibung wurde zur 36. Sitzung des IT-Planungsrates am 29. Oktober 2021 eingereicht und beschreibt den Bedarf eines XÖV-konformen Datenaustauschs im deutschen Schulwesen. XSchule wurde in Folge der 36. Sitzung des IT-Planungsrates als Standardisierungsbedarf aufgenommen (vgl. Beschluss 2021/42).

Hintergrund zu XSchule

## I.3 "Die Schuljourney"



Die Schuljourney beschreibt die Reise von jungen Menschen entlang der Lebenslage Schule durch das Schulverwaltungswesen. Die Journey ermöglicht einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten im Schulverwaltungswesen und ermöglicht die Identifikation von Standardisierungspotentialen.

Die folgende Abbildung stellt die Schuljourney nach dem heutigen Wissensstand dar. Diese ist grob in fünf Bereiche untergliedert, die Phasen der Anmeldung und des Schulbesuchs eines jungen Menschen entsprechen. Diese Phasen werden beim Besuch einer einzelnen Schule durchlaufen. Jeder Phase sind verschiedene Stationen untergeordnet. Für den Besuch einer anderen Schule – z.B. nach dem Abschluss der Grundschule und dem anschließenden Besuch einer weiterführenden Schule – wird die Journey erneut durchlaufen.

Folgende 5 Bereiche umfasst die Schuljourney:

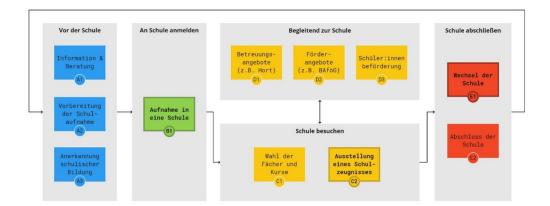
- In Bereich A befinden sich die Stationen vor dem Besuch einer Schule. Dies sind Information und Beratung von jungen Menschen bzw. deren Erziehungsberechtigten (A1) beispielsweise zum Schulsystem, zur Schullaufbahn, zur Aufnahme in eine Schule und zur Berufsorientierung. Bei A2 finden vorbereitende Maßnahmen zur Schulaufnahme wie die Einschulungsuntersuchung für die Grundschule oder die Feststellung eines sonderpädagogischen Förderbedarfs statt. Außerdem kann eine Anerkennung schulischer Bildung (A3) bei ausländischen Zeugnissen oder anderweitig erbrachten Leistungen stattfinden.
- Im Bereich B findet die Aufnahme in eine Schule statt (B1). Die Schulform kann dabei von Grundschule über weiterführende und berufsbildende Schulen bis hin zu Förderschulen oder Schulen im Ausland reichen.
- Während des Schulbesuchs in Bereich C findet die Wahl der Fächer und Kurse (C1) für die unterschiedlichen Bildungsprofile der jungen Menschen und Schulen statt. Außerdem werden während des Schulbesuchs bei C2 verschiedene Arten von Zeugnissen ausgestellt.
- Begleitend zur Schule (Bereich D) können bei D1 Betreuungen wie die Hortbetreuung stattfinden. Außerdem können finanzielle und inhaltliche Förderungen wie das BAföG oder Nachhilfeunterricht angeboten werden (D2). D3 bildet die Schüler:innenbeförderung ab.
- Zum Abschluss der Schule in Bereich E kann die Schule entweder gewechselt werden (E1) beispielsweise aufgrund eines Wechsels des Schulbezirks oder der Schulform – oder der Schulbesuch mit oder ohne Schulabschluss beendet werden (E2).

Die Bereiche der Journey müssen nicht immer notwendigerweise in der hier angegebenen Reihenfolge stattfinden. So kann die Station A1 Information und Beratung für eine neue bzw. zukünftige Schule bereits erfolgen, auch während sich der junge Mensch aktuell in dem Bereich C "Schule besuchen" befindet. Zudem müssen nicht alle Bereiche oder Stationen zwingend durchlaufen werden, wie beispielsweise die Stationen in dem Bereich D "Begleitend zur Schule" (D1 Betreuungsangebote, D2 Förderangebote, etc.). Grundsätzlich lassen sich die Stationen jedoch in den hier dargestellten Phasen verorten.

Eine detaillierte Übersicht der Stationen, ihre Beschreibungen und zugeordneten LeiKa-Leistung befindet sich im Anhang IV.1.

Abbildung 1: Schuljourney aus Sicht von jungen Menschen

Die Bildungsjourney, die u.a. in der Spezifikation von XBildung dargestellt wird, wird von der Schuljourney nicht abgelöst, sondern stattdessen für die Lebenslage Schule feinspezifiziert.



## I.4 Kernanwendungsfälle



Auf Basis der Schuljourney und der Priorisierung der darin verorteten LeiKa-Leistungen (z.B. Priorität der Leistungen aufgrund von Relevanz für Übertritt in weitere Lebenslagen, Häufigkeit der Anwendungsfälle, etc.) wurden sog. Kernanwendungsfälle identifiziert. Diese sollen priorisiert in dem XSchule-Datenaustauschmodell abgebildet werden. Sukzessive sollen dann mehr und mehr Anwendungsfälle in XSchule enthalten sein.

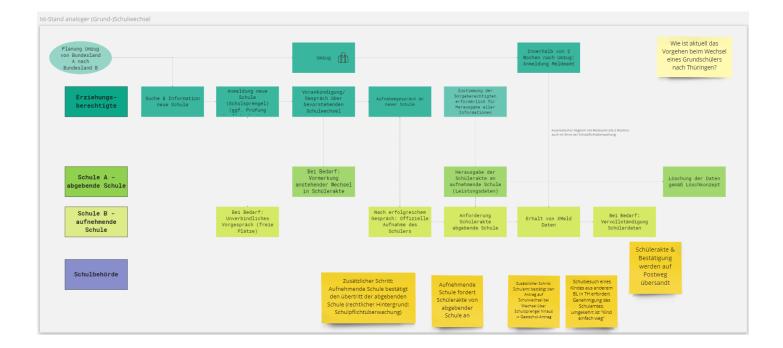
Die Kernanwendungsfälle sind der Schulwechsel in der Primarstufe sowie das Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis). Seit und mit der XSchule-Version 0.3 werden iterativ weitere Datenfelder in der Spezifikation aufgenommen, die sowohl den Wechsel in der Sekundarstufe I/II sowie das Ausstellen von weiteren Zeugnisarten (s. II.A.3 schueler.zeugnis.0003) ermöglichen sollen. Die Beschreibung der zwei Kernanwendungsfälle (s. I.4.1 und I.4.2) ist unverändert gültig.

#### I.4.1 Schulwechsel in der Primarstufe

Während des Besuchs der Primarstufe ist initial kein Wechsel der Schule vorgesehen.

Falls aus verschiedenen Gründen (z.B. Umzug) ein (bundesländerübergreifender) Schulwechsel erforderlich ist, stellt sich der vorliegende Ist-Stand wie folgt dar: Zunächst müssen die Erziehungsberechtigten des jungen Menschen diesen an der neuen Schule anmelden (ggf. unter Berücksichtigung der Schulsprengel) und hier alle notwendigen Unterlagen analog vorlegen. Sofern sich die Erziehungsberechtigten wie gesetzlich vorgesehen innerhalb von 2 Woche nach Umzug bei der zuständigen Meldebehörde ummelden, wird auch die neue/aufnehmende Schule mithilfe eines regelmäßigen Abzugs von XMeld über den schulpflichtigen jungen Mensch informiert und könnte dann ebenfalls auf die Erziehungsberechtigten zukommen (mit der Bitte um Schulanmeldung). Um den jungen Mensch an der Schule aufnehmen zu können, fordert die neue/aufnehmende Schule in der Regel die Akte bei der alten/abgebenden Schule an, welche diese dann in der Regel postalisch versendet. Hierbei gehen einige Informationen verloren, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht übergeben werden (z.B. sensible Daten wie medizinische Informationen, Konfession, etc.). Falls diese erforderlich sind, müssen die Erziehungsberechtigen diese Informationen erneut bereitstellen. Nur wenn die Erziehungsberechtigen explizit zustimmen, kann die gesamte Akte inklusive aller sensiblen Daten an die neue/aufnehmende Schule übermittelt werden.

Skizzierter Ist-Stand des bundesländerübergreifenden Schulwechsels (abgestimmt im Arbeitskreis Berlin-Hessen-XSchule)



## I.4.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis)

Den jungen Menschen wird nach erfolgreichem Abschluss der Sekundarstufe II das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife ausgestellt. Dieses Zeugnis ermöglicht ihnen dann den Übertritt in weitere Lebenslagen, wie beispielsweise in die Lebenslage Studium durch die Bewerbung an Universitäten und Hochschulen oder den Übergang in den Beruf durch die Bewerbung bei potenziellen Arbeitgebern. Für die Ausstellung des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife ist – wie für alle Schulzeugnisse – kein Antrag notwendig. Die primären Akteur:innen für diesen Anwendungsfall sind die Schulen als ausstellende Instanz sowie die jungen Menschen als Empfänger. Unten abgebildet ist ein Muster des Zeugnisses, das mithilfe von XSchule maschinell lesbar abgebildet werden soll.

#### ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

I. Qualifikation ii	m Block I (Qua	alifikati	onsph	ase)		II. Qualifikation	im Block II (Prü	fungsb	ereich)	
	Punktza	hlen der	Kurse		Summe		Punktz	Punktzahlen		rahlen Summe
Fach <sup>(1)(3)</sup>	11/1	11/2	12/1	12/2	gewichtet	Prüfungsfach <sup>(1)</sup>	schriftl.	mündl.	gewichte	
					(2)					
					(2)					
					-					
						Ergebnis Block II (m	inductors 100			
						höchstens 300 Punk		EII=		
						III. Gesamtqual	ifikation			
						(mindestens 300, hö	chstens 900 Punkte)	-		
						Gesamtpu	nktzahl (E I + E l	I)		
						Durch	schnittsnote			
						IV. Fremdsprac	hen <sup>(5) (6)</sup>			
					-	Fremdsprache:				
						2. Fremdsprache:				
	Fachar	beit				Fremdsprache (fa	akultativ):			
unktsumme 35 Kurse und ggf. Fa	charbeit)			P =		Weitere Fremdsprac				
rgebnis Block I (min öchstens 600 Punkte	destens 200,		P #40	# EI=		Dieses Zeugnis s Latinum und das	chließt das Latini Graecum ein.	ım / das	Große	
SONOTONO COOT MINE	-,		44							
. Bemerkungen										
t und Datum:										
				(Die	nstsiegel der Sch	ule)				
e / Der Vorsitzende der	Prüfungskommission	_		,	<b>5</b>	•	Die Schulleiter	in / Der Sc	hulleiter	
Die / Der Vorsitzende der	Prüfungskommission	_		(Die	nsisiegel der Sch	uie)	Die Schulleiter	in / Der S	d	
lie Umrechnung der	-	-		ssel:						
Notenstufe	sehr gut (1)	1	gut (2)	1	befriedigend (3)	ausreichend (4)	mangelhaft (5)	una	enügen	

Punktzahl 15 14 13 12 11 10 09 08 07 06 05 04 03 02 01

## I.5 Spezifikation XSchule



#### I.5.1 Aufbau der Spezifikation

Das vorliegende Dokument ist in drei Teile gegliedert. XSchule besteht im Wesentlichen aus Prozessund Nachweisdefinitionen. Das einleitende Kapitel zeigt außerdem den Hintergrund XSchule auf und stellt die Schuljourney dar. Darüber hinaus werden die Anwendungsfälle Schulwechsel in der Primarstufe sowie Ausstellen des Abiturzeugnisses beschrieben. Das darauffolgende Kapitel ist das inhaltliche Kapitel zu den fachlichen Modellierungen mit Metadaten-Strukturen für die initial abgebildeten (Kern-)Anwendungsfälle. Zuletzt werden in dem Glossar alle verwendeten Fachtermini erläutert und im Anhang u.a. konkrete Werte aus der KMK-Schulstatistik oder eigens geschaffene Wertelisten zur Verfügung gestellt.

#### 1.5.2 Vorgehen zur Erarbeitung

Das Vorgehen bei der Erarbeitung des Datenaustauschformates XSchule ist transparent und partizipativ. Bereits zu Beginn der Vorarbeiten von XSchule wurden alle Bildungsministerien der Länder über gemeinsame virtuelle (Bundesländer-)Workshops einbezogen und weitere, relevanten Stakeholder aktiv informiert (z.B. mithilfe eines monatlich erscheinenden Newsletters, Durchführung von übergreifenden Veranstaltungen, etc.). Diese Vorarbeiten wurden in einer Standardisierungsstrategie (Vorstudie) zusammengeführt und die Strategie in einer offenen Kommentierungsphase entsprechend abgestimmt. Auf die Vorstudie aufbauend wurde mit der Dokumentation des Standardisierungsbedarfes (Bedarfsbeschreibung) und die hier angestellte erste Bearbeitung des Bedarfs durch Aufnahme entsprechender Umsetzungsarbeiten begonnen. Für das Jahr 2022 sind daran anknüpfend themenspezifische Standardisierungsmeetings geplant, in denen die ersten Anwendungsfälle und Anforderungen an den Datenaustausch im Schulwesen analysiert und der Fokus von XSchule geschärft wird. Das methodische Vorgehen der Datenmodellierung ist an zwei bewährten Methodiken angelehnt:

- · deutsches XÖV-Vorgehen und
- europäische Methodik der Entwicklung von Core Vocabularies.

Beiden Methoden gemeinsam ist die modellgetriebene Spezifikationsentwicklung, transparente Erarbeitung durch Veröffentlichung von Änderungsanmerkungen, der Aspekt der starken Nachnutzung von bereits Bewährten und die Verwendung von nicht-proprietären zukunftssicheren und freien Technologien wie etwa des W3C Technology Stacks (XML, XSD; Schematron). Die Spezifikation XSchule als Fachmodul des Basismoduls XBildung versucht die Komplexität im Bildungswesen, soweit wie dies möglich ist, abzubilden. Zugunsten von Interoperabilität zwischen den Fachverfahren im Schulwesen können nicht alle Länderspezifika Berücksichtigung finden. Dazu ist der Einsatz von abgestimmten harmonisierten Interoperabilitätsartefakten wie gemeinsame Datenmodelle, Wertelisten und Datentypen notwendig. Es gilt vor dem Hintergrund des Bildungsföderalismus in Deutschland und unter Wahrung der Autonomie der Bundesländer im Schulwesen der Grundsatz "So viel Vielfalt wie möglich bei so viel Einheit wie nötig".

#### 1.5.3 Bestandteile des Standards

Spezifikationsdokument

- XML Schema-Definitionen
- Codelisten
- Beispielnachweise
- · Schematron-Regeln

Spezifikation XSchule



## II Fachliche Modellierung

# II.1 Eingebundene externe Modelle



Folgende externe Modelle werden in dieser Spezifikation verwendet und sind auf den XÖV-Webseiten (siehe http://www.xoev.de/de/produkte) oder im XRepository (siehe http://www.xrepository.de) veröffentlicht:

#### II.1.1 XBildung

XBildung; Version 0.94

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- Anschrift
- · Benotung
- · Code.ArtDerPruefung
- · Code.ArtDerTraegerschaft
- · Code.ArtDesSchulabschlusses
- · Code.CEFR
- · Code.Language
- Dokument
- · Identifikation
- Kommunikation
- Kurs
- NameNatuerlichePerson
- · NameOrganisation
- NatuerlichePerson
- Organisation
- · String.Localized
- Zeitraum

#### II.1.2 XOEV-Bibliothek

XOEV-Bibliothek; Fassung 2022-12-15

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- Code
- datatypeC

## **II.2 Code-Datentypen**



Übersicht

#### II.2.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

#### **Code-Datentyp**

Alle in XSchule definierten Code-Datentypen in alphabetischer Reihenfolge.

Der Name (kurz)<sup>1</sup> der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste.

Die Version der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste (Attribut listVersionID).

#### Typ

Art der Codelistennutzung, wie im XÖV-Handbuch beschrieben.

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Тур
Code.AbfolgeDerFremdsprachen	AbfolgeDerFremdsprachen	0.5	1
Code.Abiturfach	Abiturfach	2019	1
Code.Anforderungsniveau	Anforderungsniveau	0.5	1
Code.ArtDerBemerkung	ArtDerBemerkung	0.5	1
Code.ArtDerSchulaufnahme	ArtDerSchulaufnahme	0.5	1
Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	ArtDerUnterrichtsteilnahme	0.5	1
Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	ArtWeitererSprachkenntnisse	0.5	1
Code.Aufgabenfeld	Aufgabenfeld	1974	1
Code.BewertungsschemaAbitur	BewertungsschemaAbitur	1972	1
Code.Bundesland	Bundesland		3
Code.Faecherliste			4
Code.GesetzlicherVertreter	Gesetzlicher Vertreter	3	2
Code.Halbjahr	Halbjahr	0.5	1
Code.Impfschutz	Impfschutz	0.5	1
Code.Jahrgangsstufe	Jahrgangsstufe	0.5	1
Code.Krankheit	Krankheit	0.5	1
Code.NQR-DQR	NQR/DQR	20230118	320
Code.Nachpruefung	Nachpruefung	0.5	1

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Weitere Informationen zu den Metadaten einer Codeliste sind im aktuellen XÖV-Handbuch beschrieben.

#### Seite 20

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Тур
Code.Nachweisperiode	Nachweisperiode	0.5	1
Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	0.5	1
Code.Verpflichtungsgrad	Verpflichtungsgrad	0.5	1
Code.VersetzungsOderAusnahmetatbestandstyp	Versetzungstyp	0.5	1
Code.Zeugnisart	Zeugnisart	0.5	1

#### II.2.2 Code.AbfolgeDerFremdsprachen

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enhält Werte, um angeben zu können, ob eine Fremdsprache als 1., 2. oder 3. Fremdsprache belegt wurde.
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 64
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:abfolgederfremdsprachen
-version	0.5

#### II.2.2.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.3 Code. Abiturfach

Codelisten	
-beschreibung	Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer. Sie basiert auf den KMK-Dokumenten "Liste über Verabschiedung und Inkrafttreten der einzelnen EPA" und dem "Kerndatensatz (KDS) der Länder für schulstatistische Individualdaten (Version 4.0)".
	Die Listen wurden vom XSchule-Projekt zusammengeführt und die Fächer auf ISCED-F und Fremdsprachen gemappt. Sie wird zusätzlich online zur Verfügung gestellt.
	Link zur Webseite: https://xschule.digital/web/kmk_abiturfaecher_de
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 65
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:abiturfach
-version	2019

#### II.2.3.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.4 Code.Anforderungsniveau

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste enhält die möglichen Anforderungsniveaus besuchter Unterrichte. Sie basiert auf dem Kerndatensatz der KMK für die gymnasiale Oberstufe, erweitert um Rückmeldungen von XSchule-Stakeholdern.
	Grundlage: https://www.kmk.org/fileadmin/pdf/Statistik/FAQ_KDS.pdf
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 70
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:anforderungsniveau
-version	0.5

#### II.2.4.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.5 Code.ArtDerBemerkung

Codelisten	
-beschreibung	Die Liste "Art der Bemerkung" bildet häufige Bemerkungen ab, damit sie trotz ihres unstrukturierten Charakters besser strukturiert erfasst werden können.
	Welcher Wert verwendet wird, beeinflusst insbesondere, welche bzw. ob eine "Beschreibung" in der Klasse "Bemerkung" erwartet wird.
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 71
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
-version	0.5

#### II.2.5.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.6 Code.ArtDerSchulaufnahme

Codelisten	
-beschreibung	Die Art der Schulaufnahme gibt an, wie der junge Mensch in die Schule aufgenommen wurde. Sollte keine Auskunft möglich sein, kann der Grund dafür angegeben werden.
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 72
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderschulaufnahme
-version	0.5

#### II.2.6.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.2.7 Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste beinhaltet verschiedene Arten der Teilnahme am Unterricht, wie sie im Rahmen des Schulwechsels relevant sind.
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 73
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderunterrichtsteilnahme
-version	0.5

#### II.2.7.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

### II.2.8 Code.ArtWeitererSprachkenntnisse

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste ermöglicht die Angabe von zusätzlichen, standardisierten Sprachkenntnissen. Sie basiert auf der "Vereinbarung über das Latinum und das Graecum", erweitert um landesspezifische Bedarfe der XSchule-Stakeholdern.
	<b>Grundlage:</b> https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/Beschluesse_Veroeffentlichungen/allg_Schulwesen/Latinum_Graecum.pdf
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 74
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artweiterersprachkenntnisse
-version	0.5

#### II.2.8.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.9 Code. Aufgabenfeld

Codelisten	
_	Die Codeliste enthält die einheitlichen Aufgabenfelder der allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden.
	<b>Quelle:</b> https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 75
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
-version	1974

#### II.2.9.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.10 Code.BewertungsschemaAbitur

Codelisten	
-beschreibung	Das Bewertungsschema nach dem Beschluss der KMK zur Umsetzung der Noten in Punkte gibt Aufschluss über die Umrechnung von Punkten, Noten und der Abbildung der Note in Wortschrift.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 76
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:bewertungsschemaabitur
-version	1972

#### II.2.10.1 Nutzung des Datentyps

#### II.2.11 Code.Bundesland

Codelisten	
-beschreibung	Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bun-
	desländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die deutschen Bundes-

Codelisten	
	länder nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindeschlüssels (AGS).
	<b>Link zur Webseite:</b> https://www.xrepository.de/details/urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatis-tik:schluessel:bundesland
	<b>Code:</b> Der zu verwendende Schlüssel ist der Eintrag in der empfohlenen Codespalte "SCHLU-ESSEL".
	Beispiele: (Element : Code)
	• Hamburg : 02 • Sachsen-Anhalt : 15
-nutzung	Typ: 3, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bundesland
-version	unbestimmt

#### II.2.11.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.12 Code.Faecherliste

XSchule stellt die Codeliste "Abiturfach" zur Verfügung. Das Vorgehen für andere Fächerlisten wird derzeit erarbeitet.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

#### II.2.12.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.2.13 Code.GesetzlicherVertreter

Codelisten	
-beschreibung	Mit dieser Schlüsseltabelle wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.
	<b>Link zur Webseite:</b> https://www.xrepository.de/details/urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter
-version	3

#### II.2.13.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.2.14 Code.Halbjahr

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste bildet typische Zeiträume im schulischen Kontext ab, insbesondere die möglichen Halbjahre.
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 80
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
-version	0.5

#### II.2.14.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.15 Code.Impfschutz

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste soll es ermöglichen, möglichst datensparsam den Stand des gesetzlich geforderten Nachweises einer Immunität zu übermitteln, ohne auf medizinische Details einzugehen.
	Hinweis: Benennung und Inhalt der Codeliste und der dazugehörigen Klassen und Eigenschaften, befinden sich weiterhin in der Abstimmung.
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 81
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz
-version	0.5

#### II.2.15.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.2.16 Code.Jahrgangsstufe

Codelisten	
-beschreibung	In Deutschland existieren im Bereich der Schulen je Bundesland bis zu 13 Jahrgangsstufen, die sich in die Primarstufe (Jahrgangsstufe 1-4 bzw. in Berlin und Brandenburg 5-6), Sekundarstufe I (Jahrgangsstufe 5-10 bzw. in Berlin und Brandenburg 7-10) und Sekundarstufe II (Jahrgangsstufe 11-12 bzw. 13) aufteilen lassen. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können.
	Die Codeliste orientiert sich am KDS 4.0 der KMK, wurde jedoch um zusätzliche Werten ergänzt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 82
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:jahrgangsstufe
-version	0.5

#### II.2.16.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001, 0002, 0003

#### II.2.17 Code.Krankheit

Codelisten	
-beschreibung	Liste von Krankheiten, zu denen Informationen erhoben werden können.
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 84
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
-version	0.5

#### II.2.17.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.2.18 Code.Nachpruefung

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt.
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 86
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
-version	0.5

#### II.2.18.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.19 Code.Nachweisperiode

Codelisten	
-beschreibung	Die Nachweisperiode gibt an, um welchen Zeitraum es sich handelt.
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 87
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
-version	0.5

#### II.2.19.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.20 Code.NQR-DQR

Codelisten	
-beschreibung	Der Europäische Qualifikationsrahmen (EQR) ist eine europäische Initiative zur besseren Ver-
	gleichbarkeit der Bildungsabschlüsse in Europa. Er ist ein Bezugsrahmen, mit dem die Qualifika-
	tionssysteme und -rahmen verschiedener Länder miteinander vergleichbar gemacht werden. Der

Codelisten	
	Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) ist ein nationaler Qualifikationsrahmen (NQR), mit dessen Hilfe alle Qualifikationen des deutschen Bildungssystems den acht Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR) zugeordnet werden können.
	XSchule verwendet die Version, die vom EU Publication Office technisch zur Verfügung gestellt wird.
	Offizielle Dokumente und weitergehende Informationen über die Gremienstruktur für die deutsche Umsetzung: https://www.dqr.de/dqr/de/der-dqr/der-dqr_node.html
	<b>Link zur Webseite:</b> https://op.europa.eu/de/web/eu-vocabularies/dataset/-/resource?uri=http://publications.europa.eu/resource/dataset/national-qualification-framework
	<b>Code:</b> Der zu verwendende Schlüssel ist die URI des gewünschten Eintrags, der über den Button "Browse content" gefunden werden kann.
	Beispiele: (Element : Code)
	<ul> <li>DQR Niveau 2: http://data.europa.eu/snb/qdr/c_c71cce15</li> <li>DQR Niveau 3: http://data.europa.eu/snb/qdr/c_c37d888a</li> <li>DQR Niveau 4: http://data.europa.eu/snb/qdr/c_12a84182</li> <li>DQR Niveau 5: http://data.europa.eu/snb/qdr/c_bd9f8e42</li> </ul>
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung
-kennung	urn:xbildung-de:publicationsoffice-eu:taxonomie:nqr-dqr
-version	20230118-0

#### II.2.20.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.21 Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht

Codelisten	
-beschreibung	Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.
	<b>Weitere Informationen:</b> https://www.einfach-teilhaben.de/DE/AS/Themen/Schule/FoerderungSchule/GemeinsamerUnterricht/gemeinsamerunterricht_node.html#doc11179432bodyText1
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 88
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
-version	0.5

#### II.2.21.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

### II.2.22 Code.Verpflichtungsgrad

Codelisten	
	Die Codeliste enhält die möglichen Anforderungsniveaus besuchter Unterrichte. Sie basiert auf dem Kerndatensatz der KMK für die gymnasiale Oberstufe, erweitert um Rückmeldungen von XSchule-Stakeholdern.
	Die Teilnahme an einer Arbeitsgemeinschaft muss als strukturierte Bemerkung (Seite 29) modelliert werden.

Codelisten	
	Grundlage: https://www.kmk.org/fileadmin/pdf/Statistik/FAQ_KDS.pdf
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 89
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:verpflichtungsgrad
-version	0.5

#### II.2.22.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.2.23 Code.VersetzungsOderAusnahmetatbestandstyp

Codelisten	
-beschreibung	Mit dieser Codeliste können Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht werden. Sollte keine Angabe möglich sein, kann der Grund dafür angegeben werden.
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 90
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungsoderausnahmetatbestandstyp
-version	0.5

#### II.2.23.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.2.24 Code.Zeugnisart

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste beinhaltet Arten von Zeugnissen, die mit XSchule modelliert werden können.
	Die Liste wurde vom XSchule-Projekt erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe Seite 91
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart
-version	0.5

#### II.2.24.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

## II.3 Klassen für den Datenaustausch



#### II.3.1 AufnehmendeSchule

#### Typ: AufnehmendeSchule

Die Klasse enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule allgemeine Angaben zur Organisation, in die gewechselt werden kann.

#### Abbildung II.3.1. AufnehmendeSchule



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Organisation (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

Kindelement von AufnehmendeSchule					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
artDerTraegerschaft	Code.ArtDerTraegerschaft	01	II.1.1	17	
Angabe, ob eine Bildungseinric	htung z.B. staatlich oder privat geführt wird.	*			

#### II.3.1.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

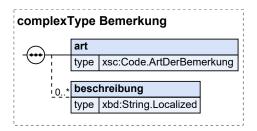
#### II.3.2 Bemerkung

#### Typ: Bemerkung

Die Klasse "Bemerkung" beinhaltet Angaben zu weiterführenden Informationen mit direktem Schulbezug, die aber nicht einzelnen Fächern zugeordnet sind. Darunter fallen können etwa die Teilnahme an Förderunterricht, freiwilligen Arbeitsgemeinschaften oder Schülerwettbewerben (z.B. "Teilnahme an Jugend Forscht").

Mehrere gleichartige Bemerkungen (z.B. Teilnahme an verschiedenen Arbeitsgemeinschaften) werden über das mehrfache Einbinden der Klasse "Bemerkung" abgebildet, nicht durch mehrere Beschreibungen oder Aufzählungen innerhalb der Beschreibung.

#### Abbildung II.3.2. Bemerkung



	Kindelemente von Bemerkung			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
art	Code.ArtDerBemerkung	1	II.2.5	22
Die Art der Bemerkung gibt an, o	b es sich um standardisierte Bemerkungen h	andelt oder nich	ıt.	
beschreibung	String.Localized	0n	II.1.1	17
D: D				

Die Beschreibung ergänzt die Bemerkung um weitere Informationen. Ob und welche Inhalte hier notwendig sind, hängt von der Art der Bemerkung ab. Ist die Art z.B. "Arbeitsgemeinschaft", nennt das Feld die Arbeitsgemeinschaft, an der teilgenommen wurde (z.B.: "Chor").

#### II.3.2.1 Nutzung des Datentyps

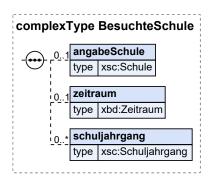
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.3.3 BesuchteSchule

#### Typ: BesuchteSchule

Die Klasse BesuchteSchule enthält für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule allgemeine Angaben zur letzten besuchten Schule.

#### Abbildung II.3.3. BesuchteSchule



Kindelemente von BesuchteSchule				
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
angabeSchule	Schule	01	II.3.12	39

Kindelemente von BesuchteSchule					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
Hier können Angaben zur Schule gemacht werden.					
zeitraum	Zeitraum	01	II.1.1	17	
Der Wert Zeitraum gibt Aufschluss über die Dauer des Besuchs der letzten besuchten Schule.					
schuljahrgang	Schuljahrgang	0n	II.3.14	40	
Hier können Angaben zum zuletzt besuch	chten Schuljahrgang gemacht werden.				

#### II.3.3.1 Nutzung des Datentyps

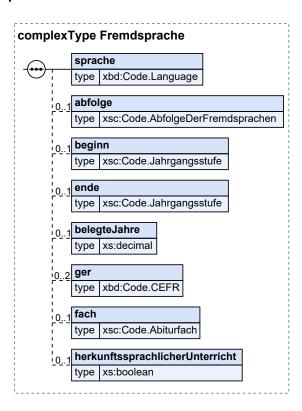
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.3.4 Fremdsprache

Typ: Fremdsprache

Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den abgelegten Sprachen zusammen.

#### Abbildung II.3.4. Fremdsprache



Kindelemente von Fremdsprache				
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
sprache	Code.Language	1	II.1.1	17

K	indelemente von Fremdsprache			
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
Angabe der betrachteten Sprache. Dies Authority Table" veröffentlicht hat.	erfolgt über die URI, die das Publications Office	e der EU	in ihrer "L	.anguage
abfolge	Code.AbfolgeDerFremdsprachen	01	II.2.2	21
Mit der Abfolge der Fremdsprachen ka sprache belegt wurde.	nn festgehalten werden, ob eine Fremdsprach	e als 1.,	2. oder 3	3. Fremd
beginn	Code.Jahrgangsstufe	01	II.2.16	25
beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. A angeben zu können, ab der der Sprach	en Anfang der Fremdsprache. In den Anwendur bschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit erwerb begonnen hat. utzt, um bei Bedarf zu errechnen, ob es sich u	eine Jah	rgangsstı	ufe (1-13
ende	Code.Jahrgangsstufe	01	II.2.16	25
wechsel und beim Ausstellen eines Ab	Ende der Belegung einer Fremdsprache. In de gangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die bis welcher der Spracherwerb statt fand.			
belegteJahre	xs:decimal	01		
In einigen fachlichen Kontexten kann e belegt wurde.	s notwendig sein anzugeben, wie viele Jahre	eine Fre	mdsprach	e bereit
ger	Code.CEFR	02	II.1.1	17
	Kompetenzlevel des Nachweisinhabers gemä en (GER) - engl: Common European Reference			
unteren Niveaus (B2) und zum Teil den	e, z.B. "B2/C1"): Das Niveau entspricht zum Ten unteren Bereich des oberen Niveaus (C1). En ent GER zweimal verwendet wird, beginnend r	in solche	es Zwisch	ennivea
		T		
fach	Code.Abiturfach	01	II.2.3	21
fach	Code.Abiturfach	01	II.2.3	_
	Code.Abiturfach xs:boolean	01	II.2.3	_

#### II.3.4.1 Nutzung des Datentyps

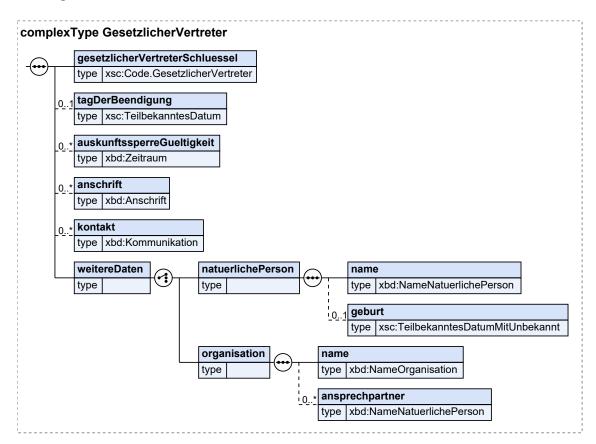
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.3.5 GesetzlicherVertreter

#### Typ: GesetzlicherVertreter

Mit diesem Datentyp werden die Daten des gesetzlichen Vertreters der betroffenen Person abgebildet.

#### Abbildung II.3.5. GesetzlicherVertreter



Kindelemente von GesetzlicherVertreter						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
gesetzlicherVertreterSchluessel	Code.GesetzlicherVertreter	1	II.2.13	24		
Mit dieser Schlüsseltabelle wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.						
tagDerBeendigung	TeilbekanntesDatum	01	II.3.16	43		
Mit diesem Element wird, sofern vorhan Betreuungsverhältnis endet.	Mit diesem Element wird, sofern vorhanden, das Datum übermittelt, an dem die gesetzliche Vertretung bzw. das Betreuungsverhältnis endet.					
auskunftssperreGueltigkeit	Zeitraum	0n	II.1.1	17		
Mit diesem Element werden bei Vorliegen ggf. die Zeiträume einer Auskunftssperre zum gesetzlichen Vertreter übermittelt.						
anschrift	Anschrift	0n	II.1.1	17		
Mit diesem Element wird die Hauptansc	hrift des gesetzlichen Vertreters übermittelt.					
kontakt	Kommunikation	0n	II.1.1	17		
Die Kontaktmöglichkeit fasst Angaben über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.						
weitereDaten		1				
Je nachdem ob es sich beim gesetzlichen Vertreter um eine natürliche Person oder eine Organisation handelt, werden unterschiedliche weitere Daten erfasst.						
natuerlichePerson		1				

Kindelemente von GesetzlicherVertreter					
indelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
Handelt es sich bei dem geschangaben gemacht werden.	etzlichen Vertreter um eine natürliche Person,	müssen einige	wenige z	usätzlich	
name	NameNatuerlichePerson	1	II.1.1	17	
Mit diesem Element werden die Namensinformationen des gesetzlichen Vertreters übermittelt.					
geburt	TeilbekanntesDatumMitUnbekan	nt 01	II.3.17	43	
Mit diesem Element wird	das Geburtsdatum des gesetzlichen Vertreters	s übermittelt.	'		
organisation		1			
Handelt es sich bei dem gese ben gemacht werden.	etzlichen Vertreter um eine Organisation, müsse	en einige wenig	e zusätzlio	che Ang	
name	NameOrganisation	1	II.1.1	17	
Mit diesem Element werden die Namensinformationen der Organisation übermittel, die der gesetzliche Vertreter ist.					
ansprechpartner	NameNatuerlichePerson	0n	II.1.1	17	
Mit diesem Element wer übermittelt.	den die Namensinformationen der Ansprechp	partner innerha	lb der Orç	ganisati	

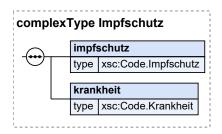
#### II.3.5.1 Nutzung des Datentyps

## II.3.6 Impfschutz

Typ: Impfschutz

Hier können Angaben über den Impfschutz von jungen Menschen gemacht werden.

#### Abbildung II.3.6. Impfschutz



Kindelemente von Impfschutz						
Kindelement Typ Anz. Ref. Sei						
impfschutz	Code.Impfschutz	1	II.2.15	25		
Mit dem Impfschutz wird angegeben, ob ein junger Mensch geimpft wurde oder nicht, bzw. aus welchem Grund keine Angabe über die Impfung vorliegt.						
krankheit	Code.Krankheit	1	II.2.17	26		
Liste von Krankheiten, zu denen ein Impfschutz erhoben wird.						

#### II.3.6.1 Nutzung des Datentyps

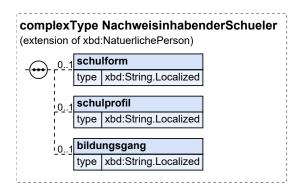
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.3.7 NachweisinhabenderSchueler

#### Typ: NachweisinhabenderSchueler

Der Schüler bzw. die Schülerin ist eine natürliche Person welcher durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, welche man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.

#### Abbildung II.3.7. NachweisinhabenderSchueler



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps NatuerlichePerson (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

Kindelemente von NachweisinhabenderSchueler				
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
schulform	String.Localized	01	II.1.1	17

Dieses Feld beinhaltet die Schulform, die der junge Mensch zuletzt besucht hat. Die Begriffe "Schulform" und "Schulart" werden hier austauschbar verwendet, da es keine bundesländerübergreifende Definition gibt. Vergleiche an dieser Stelle die Art der Bildungseinrichtung (Schulen) gemäß Kultusministerkonferenz vom 15.12.2011.

Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.

schulprofil	String.Localized	01	II.1.1	17
-------------	------------------	----	--------	----

Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der besuchten Schule verstanden, wenn sich dieser zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirkt.

Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.

_					
b	oildungsgang	String.Localized	01	II.1.1	17

Dieses Feld beinhaltet den Bildungsganges, den der junge Mensch zuletzt besucht hat. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein.

Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.

Klassen für den Datenaustausch

#### II.3.7.1 Nutzung des Datentyps

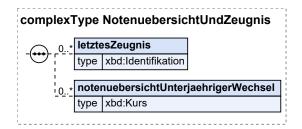
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.3.8 NotenuebersichtUndZeugnis

Typ: NotenuebersichtUndZeugnis

Hier können zusätzliche Anhänge angegeben werden.

#### Abbildung II.3.8. NotenuebersichtUndZeugnis



Kindelemente von NotenuebersichtUndZeugnis						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
letztesZeugnis	Identifikation	0n	II.1.1	17		
Verweis auf ein ggf. angehängtes digita	les Schulzeugnis. Der Dateiname der beigefüg	ten Date	i stellt die	ID dar.		
notenuebersichtUnterjaehriger- Wechsel	Kurs	0n	II.1.1	17		
Notenübersicht bei unterjährigem Wechsel.						

#### II.3.8.1 Nutzung des Datentyps

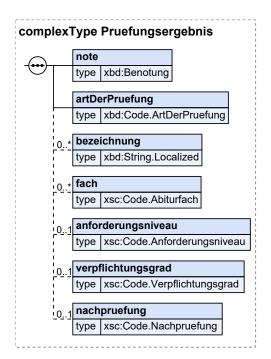
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

## II.3.9 Pruefungsergebnis

Typ: Pruefungsergebnis

Die Klasse Prüfungsergebnis fasst die Angaben zu abgelegten und bewerteten Prüfungen zusammen.

#### Abbildung II.3.9. Pruefungsergebnis



Kindelemente von Pruefungsergebnis						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
note	Benotung	1	II.1.1	17		
Die Benotungen der jeweiligen Prüfunge abgebildet.	n werden hier als Punkte und/oder Note mit Ve	erweis au	ıf ein Note	nsystem		
artDerPruefung	Code.ArtDerPruefung	1	II.1.1	17		
	Die Art der Prüfung kann verschiedene Ausprägungen haben. Bspw. kann angegeben werden, ob es sich um eine schriftlich oder mündlich abgelegte Prüfung handelt.					
bezeichnung	String.Localized	0n	II.1.1	17		
_	g. Ist im fachlichen Kontext bei mehreren Prüf zur Reihenfolge der XML-Elemente, mit angeç	•		olge von		
fach	Code.Abiturfach	0n	II.2.3	21		
Dieses Feld beinhaltet den Namen des	Faches, in dem die Abiturprüfung abgelegt wu	rde.				
anforderungsniveau	Code.Anforderungsniveau	01	II.2.4	21		
Die Leistung kann auf einem bestimmer	n Anforderungsniveau erbracht werden.					
verpflichtungsgrad	Code.Verpflichtungsgrad	01	II.2.22	27		
Die Leistung kann mit einem bestimmer	Verpflichtungsgrad erbracht werden.			•		
nachpruefung	Code.Nachpruefung	01	II.2.18	26		
Die Codeliste gibt an, ob es sich um ein	e Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender	Art hand	lelt.	'		

#### II.3.9.1 Nutzung des Datentyps

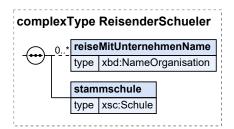
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

#### II.3.10 ReisenderSchueler

#### Typ: ReisenderSchueler

Hier werden Angaben zu jungen Menschen gemacht, die sich aufgrund der beruflichen Situation der Sorgeberechtigten dauerhaft oder über lange Zeiträume auf Reisen befinden.

#### Abbildung II.3.10. ReisenderSchueler



Kindelemente von ReisenderSchueler					
Kindelement Typ Anz. Ref. Seit					
reiseMitUnternehmenNar	me NameOrganisation	0n	II.1.1	17	
Hier kann der Name des Unternehmens angegeben werden, mit welchem sich ein junger Mensch auf Reisen befindet.					
stammschule	Schule	1	II.3.12	39	

Hier müssen Angaben zu einer Schule gemacht werden, der ein junger Mensch beruflich Reisender primär zugeordnet ist. Die Stammschule ist die Schule, an der die jungen Menschen während der reisefreien Zeit über einen längeren Zeitraum verweilen. In der Regel ist dies eine Schule am Hauptwohnsitz oder am Winterstandort der beruflich reisenden Familie.

#### II.3.10.1 Nutzung des Datentyps

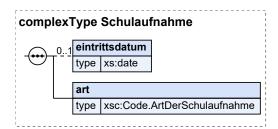
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.3.11 Schulaufnahme

#### Typ: Schulaufnahme

Hier können Angaben zur erstmaligen Aufnahme eines jungen Menschen in die Schullaufbahn gemacht werden.

#### Abbildung II.3.11. Schulaufnahme



Kindelemente von Schulaufnahme					
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite	
eintrittsdatum	xs:date	01			
Datum des Eintritts in die S	Schullaufbahn.				
art	Code.ArtDerSchulaufnahme	1	II.2.6	22	

#### II.3.11.1 Nutzung des Datentyps

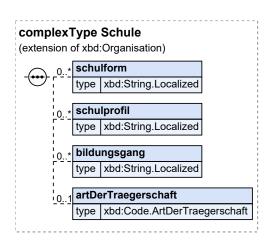
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.3.12 Schule

Typ: Schule

Die Klasse Schule enthält zusätzliche Angaben für Bildungseinrichtungen entlang der Lebenslage Schule, die einen Bildungsnachweis ausstellen oder von/zu denen gewechselt werden kann.

#### Abbildung II.3.12. Schule



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Organisation (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

Kindelemente von Schule				
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
schulform	String.Localized	0n	II.1.1	17

Dieses Feld beinhaltet die Schulform der jeweiligen Schule. Die Begriffe "Schulform" und "Schulart" werden hier austauschbar verwendet, da es keine bundesländerübergreifende Definition gibt. Vergleiche an dieser Stelle die Art der Bildungseinrichtung (Schulen) gemäß Kultusministerkonferenz vom 15.12.2011.

schulprofil	String.Localized	0n	II.1.1	17

Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der Schule verstanden. Dieser kann sich zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirken.

Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.

Kindelemente von schule						
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite						
bildungsgang	String.Localized	0n	II.1.1	17		
Angabe des Bildungsganges an einer S	chule. Das kann beispielsweise der G8 oder G	9 Bildun	gsgang s	ein.		
artDerTraegerschaft	Code.ArtDerTraegerschaft	01	II.1.1	17		
Angabe, ob eine Bildungseinrichtung z.B. staatlich oder privat geführt wird.						

#### II.3.12.1 Nutzung des Datentyps

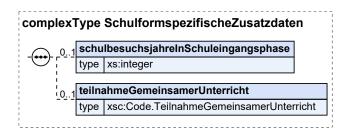
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001, 0002, 0003

## II.3.13 SchulformspezifischeZusatzdaten

Typ: SchulformspezifischeZusatzdaten

Angaben zu schulformspezifischen Zusatzdaten.

#### Abbildung II.3.13. SchulformspezifischeZusatzdaten



Kindelemente von SchulformspezifischeZusatzdaten						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
schulbesuchsjahrelnSchuleingangs- phase	xs:integer	01				
Schulbesuchsjahre innerhalb der Schule	eingangsphase			'		
teilnahmeGemeinsamerUnterricht	Code. TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	01	II.2.21	27		
Hier können Angaben dazu gemacht werden, ob der Unterricht zielgleich oder zieldifferent ist.						

Klassen für den Datenaustausch

#### II.3.13.1 Nutzung des Datentyps

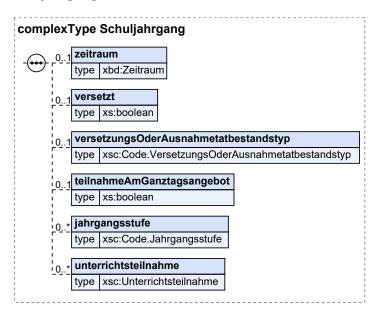
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

## II.3.14 Schuljahrgang

Typ: Schuljahrgang

Hier können Angaben zur Jahrgangsstufe gemacht werden.

#### Abbildung II.3.14. Schuljahrgang



Kindelemente von Schul jahrgang						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
zeitraum	Zeitraum	01	II.1.1	17		
Angabe des Zeitraumes, über den eine bestimmte Jahrgangsstufe besucht wurde.						
versetzt	xs:boolean	01				
Hier kann angegeben werden, ob der So	chulwechsel mit einer Versetzung verbunden is	st.		,		
versetzungsOderAusnahmetatbe- standstyp	Code. VersetzungsOderAusnahmetatbe- standstyp	01	II.2.23	28		
Hier werden Detailangaben zur Versetz ständen im Fall keiner Versetzung gema	ung von einem Schuljahrgang in einen andere acht.	n oder zı	u Ausnahr	metatbe-		
teilnahmeAmGanztagsangebot	xs:boolean	01				
Hier kann angegeben werden, ob ein jui	nger Mensch an einem Ganztagesangebot teil	genomm	en hat ode	er nicht.		
jahrgangsstufe	Code.Jahrgangsstufe	0n	II.2.16	25		
Die Angabe der Jahrgangsstufe gemäß der in Deutschland üblichen Bezeichnung.						
unterrichtsteilnahme	Unterrichtsteilnahme	0n	II.3.18	44		
Es können Angaben zu einer bestimmte	n Unterrichtsteilnahme gemacht werden.			,		

#### II.3.14.1 Nutzung des Datentyps

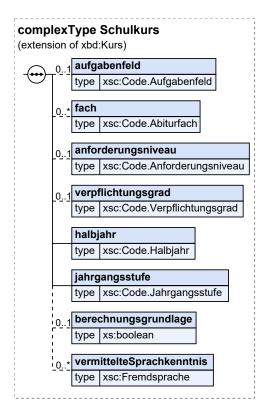
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.3.15 Schulkurs

#### Typ: Schulkurs

Ergänzt den xbd:Kurs um die Eigenschaften, die notwendig sind, um einen Schulkurs sowie gegebenenfalls die damit verbundenen Leistungen der Lernenden zu beschreiben.

#### Abbildung II.3.15. Schulkurs



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps Kurs (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

Kindelemente von Schulkurs						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
aufgabenfeld	Code.Aufgabenfeld	01	II.2.9	23		
Die Pflicht- und Wahlfächer umfassen verschiedene Aufgabenfelder. Für den Unterricht in Religionslehre bzw. im Ersatzfach gelten jeweils die Bestimmungen der Länder.						
fach	Code.Abiturfach	0n	II.2.3	21		
Der Schlüsselwert der Leistung.						
anforderungsniveau	Code.Anforderungsniveau	01	11.2.4	21		
Die Leistung kann auf einem bestimmer	n Anforderungsniveau erbracht werden.			,		
verpflichtungsgrad	Code.Verpflichtungsgrad	01	11.2.22	27		
Die Leistung kann mit einem bestimmer	verpflichtungsgrad erbracht werden.					
halbjahr	Code.Halbjahr	1	II.2.14	25		
Der Schulkurs kann im ersten oder zwei	ten Halbjahr des Schuljahres stattfinden.			,		
jahrgangsstufe	Code.Jahrgangsstufe	1	II.2.16	25		
Hier können Angaben zur Jahrgangsstu	fe angegeben werden.					
berechnungsgrundlage	xs:boolean	01				
Gibt an, ob diese Leistung in die Berechnung eingebracht werden soll. Die genaue Auswirkung hängt vom jeweiligen fachlichen Kontext ab.						
vermittelteSprachkenntnis	Fremdsprache	0n	II.3.4	31		

Kindelemente von Schulkurs						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
Maschinenverarbeitbare Angabe der Fremdsprache(n) die im Schulkurs vermittelt wurde(n).						

#### II.3.15.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0002, 0003

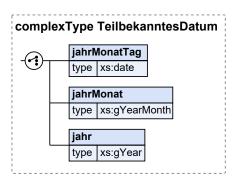
#### II.3.16 TeilbekanntesDatum

#### Typ: TeilbekanntesDatum

Mit diesem Datentyp kann entweder ein vollständig bekanntes oder ein teilweise bekanntes Datum übermittelt werden. Die Angabe einer Zeitzone ist in keinem Fall möglich.

Hinweis: Diese Klasse wurde aus XInneres übernommen.

#### Abbildung II.3.16. TeilbekanntesDatum



Kindelemente von TeilbekanntesDatum						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
jahrMonatTag	xs:date	1				
Angabe eines vollständigen Datums						
jahrMonat	xs:gYearMonth	1				
Angabe eines Datums mit Jahr und Mor	at					
jahr xs:gYear 1						
Angabe eines Datums durch eine Jahresangabe						

#### II.3.16.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.3.17 TeilbekanntesDatumMitUnbekannt

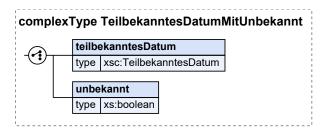
#### Typ: TeilbekanntesDatumMitUnbekannt

Mit diesem Datentyp kann entweder ein teilweise bekanntes Datum übermittelt oder angegeben werden, dass ein Tagesdatum vollständig unbekannt ist. Ist das Datum vollständig unbekannt, wird das Kindelement unbekannt übermittelt, welches den Wert true enthält.

Klassen für den Datenaustausch

Hinweis: Diese Klasse wurde aus XInneres übernommen.

#### Abbildung II.3.17. TeilbekanntesDatumMitUnbekannt



Kindelemente von TeilbekanntesDatumMitUnbekannt							
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite							
teilbekanntesDatum	TeilbekanntesDatum	1	II.3.16	43			
Das teilweise bekannte Datum							
unbekannt	xs:boolean	1					
Die Verwendung dieses Merkmals zeigt an, dass das Datum vollständig unbekannt ist.							
In diesem Element/Attribut ist nur Wert "true" zulässig (fixed-Wert).							

#### II.3.17.1 Nutzung des Datentyps

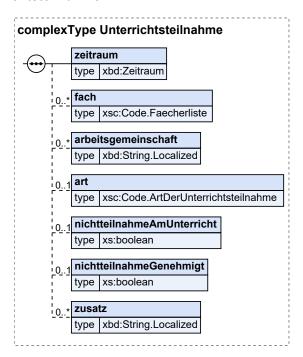
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.3.18 Unterrichtsteilnahme

Typ: Unterrichtsteilnahme

Es können Angaben zu einer bestimmten Unterrichtsteilnahme gemacht werden.

#### Abbildung II.3.18. Unterrichtsteilnahme



Klassen für den Datenaustausch

Kindelemente von Unterrichtsteilnahme						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
zeitraum	Zeitraum	1	II.1.1	17		
Hier kann eine Bemerkung zu Freistellung, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.						
fach	Code.Faecherliste	0n	II.2.12	24		
Ein Schlüssel einer oder mehrerer Fäch	nerlisten.	<u>'</u>		'		
arbeitsgemeinschaft	String.Localized	0n	II.1.1	17		
Hier steht der (ggf. mehrsprachige) Nar	ne der Arbeitsgemeinschaft, an der teilgenom	men wurd	le.			
art	Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	01	11.2.7	22		
Hier kann eine Bemerkung zu Freistellu	ing, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.			-		
nichtteilnahmeAmUnterricht	xs:boolean	01				
Hier kann angegeben werden, ob der ju	inge Mensch von der Teilnahme am Unterrich	t befreit w	/urde.			
nichtteilnahmeGenehmigt	xs:boolean	01				
Hier kann angegeben werden, ob die Nichtteilnahme am Unterricht genehmigt wurde.						
zusatz	String.Localized	0n	II.1.1	17		
Hier können weitere Informationen bezüglich der Unterrichtsteilnahme angegeben werden.						

#### II.3.18.1 Nutzung des Datentyps

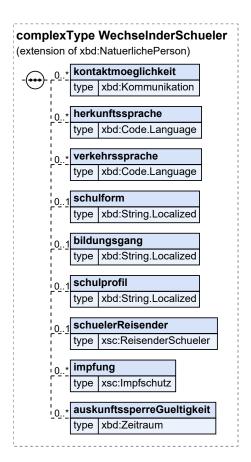
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

#### II.3.19 WechselnderSchueler

#### Typ: WechselnderSchueler

Der wechselnde Schüler bzw. die wechselnde Schülerin ist eine natürliche Person, die bei einer anderen Schule angemeldet wird. Die aufnehmende Schule benötigt dabei Informationen, die über die Daten der Klasse "NachweisinhabenderSchueler" hinausgehen.

#### Abbildung II.3.19. WechselnderSchueler



Dieser Typ ist eine Erweiterung des Basistyps NatuerlichePerson (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

Kindelemente von WechselnderSchueler						
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
kontaktmoeglichkeit	Kommunikation	0n	II.1.1	17		
Die Kontaktmöglichkeit fasst Angaben über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.						
herkunftssprache	Code.Language	0n	II.1.1	17		
	eine Person als erstes erworben hat. In der Re URI zu verwenden, die das Publications Office	•				
verkehrssprache	Code.Language	0n	II.1.1	17		
Hier kann die Sprache angegeben werden, die vorrangig im Haushalt des jungen Menschen gesprochen wird. Es ist die URI zu verwenden, die das Publications Office der EU in ihrer "Language Authority Table" veröffentlicht hat.						
schulform	String.Localized	01	II.1.1	17		
	die der junge Mensch zuletzt besucht hat. Die wendet, da es keine bundesländerübergreifend					

Kindelemente von WechselnderSchueler							
Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite			
Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.							
bildungsgang	String.Localized	01	II.1.1	17			
Dieses Feld beinhaltet den Bildungsgan der G8 oder G9 Bildungsgang sein.	ges, den der junge Mensch zuletzt besucht ha	t. Das ka	ann beisp	ielsweise			
Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsvibildet werden kann.	weise als Text, bis entschieden wurde, ob und	wie sie a	als Codeli	ste abge			
schulprofil	String.Localized	01	II.1.1	17			
Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der besuchten Schule verstanden, wenn sich dieser zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirkt.  Hinweis: Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abge-							
bildet werden kann. schuelerReisender	ReisenderSchueler	01	II.3.10	38			
Befinden sich junge Menschen aufgrund der beruflichen Situation der Sorgeberechtigten dauerhaft oder über lange Zeiträume auf Reisen, müssen hier zusätzliche Angaben gemacht werden.							
impfung	Impfschutz	0n	II.3.6	34			
Mit diesem Element werden Daten zu Ir	npfungen, bzw. Schutz des jungen Menschen	mitgeteil	t.				
auskunftssperreGueltigkeit Zeitraum 0n   .1.1   17							
Mit diesem Element werden bei Vorliege telt.	en ggf. die Zeiträume einer Auskunftssperre zu	im junge	n Mensch	übermit			

## II.3.19.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

# II.A Dokumente für den Datenaustausch



...

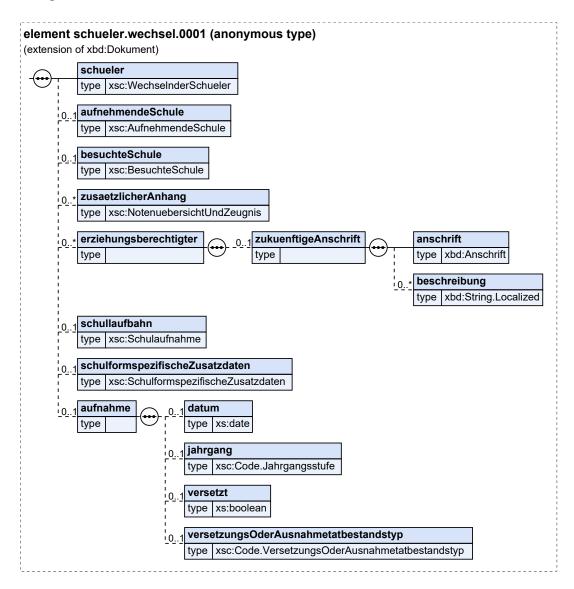
Bezeichnung	Nr.	Beschreibung	Seite			
	Scl	nema-Datei: xschule-baukasten.xsd				
Schema-Datei: xschule-nachweise.xsd						
schueler.wechsel.0001	0001	Diese Nachricht dient der Anmeldung eines jungen Menschen an einer anderen Schule. Dabei werden sowohl Daten der vorigen wie auch Daten der zukünftigen Schule sowie Informationen zum jungen Mensch und den Sorgeberechtigten übermittelt.	Seite 49			
schueler.abiturzeugnis.0002	0002	Diese Nachricht bildet das Abiturzeugnis ab. Dies enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art der Hochschulberechtigung sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen.	Seite 52			
schueler.zeugnis.0003	0003	Diese Nachricht bildet ein "generisches" Zeugnis ab. Es wird davon ausgegangen, dass alle Angaben, die auf einem Realschulabschluss-Zeugnis gemacht werden müssen, mit diesem generischen Zeugnis abgedeckt werden.	Seite 56			
		Die Nachricht enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art des Abschlusses sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen und weiteren erbrachten Leistungen.				

#### II.A.1 schueler.wechsel.0001

Nachricht: schueler.wechsel.0001

Diese Nachricht dient der Anmeldung eines jungen Menschen an einer anderen Schule. Dabei werden sowohl Daten der vorigen wie auch Daten der zukünftigen Schule sowie Informationen zum jungen Mensch und den Sorgeberechtigten übermittelt.

#### Abbildung II.A.1. schueler.wechsel.0001



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps Dokument (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

Kindelemente von schueler.wechsel.0001						
Kindelement Typ Anz. Ref. Seite						
Schueler WechselnderSchueler 1 II.3.19 45						
Der Schüler bzw. die Schülerin ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, die man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.						
aufnehmendeSchule AufnehmendeSchule 01   II.3.1   29						
Mit diesem Element werden Daten der aufnehmenden Schule übermittelt, sofern sie der besuchten Schule zum Zeitpunkt der Nachrichtenerstellung bekannt sind.						
besuchteSchule	BesuchteSchule	01	II.3.3	30		

IZ: -		emente von schueler.wechsel.0001		D-f	0
	element	Тур	Anz.	Ref.	Seite
Hier	kann die letzte besuchte Schule ar	gegeben werden.		-	
zusa	etzlicherAnhang	NotenuebersichtUndZeugnis	0n	II.3.8	36
Es kö	önnen zusätzliche Anhänge angeg	eben werden.			
erzie	hungsberechtigter	GesetzlicherVertreter (Basistyp)	0n	II.3.5	32
Es si	nd mehrere Erziehungsberechtigte	möglich.			
Z	ukuenftigeAnschrift		01		
S	chulbesuch in Zukunft relevante Ad ngegeben.	irzlich umgezogen (meist zugezogen) ist, kai dresse nicht aktuelle Adresse ist. Die zukünftig im Feld "anschrift" der Basisklasse Gesetzlicl	j relevan	te Adresse	wird hie
	anschrift	Anschrift	1	II.1.1	17
	Mit diesem Element wird die wei		ļ.		
	beschreibung	String.Localized	0n	II.1.1	17
		Beschreibung der weiteren Anschrift und so	ollte genu	⊥ ıtzt werde	n, um di
schu	llaufbahn	Schulaufnahme	01	II.3.11	38
Hier	können Angaben über die Schullau	ıfbahn gemacht werden.		<u>'</u>	
schu	lformspezifischeZusatzdaten	SchulformspezifischeZusatzdaten	01	II.3.13	40
Anga	ben zu schulformspezifischen Zus	atzdaten.	•	'	
aufn	ahme		01		
Bünd	lelt Angaben zur Aufnahme des jur	ngen Menschen.			
d	atum	xs:date	01		
	ibt das (geplante) Aufnahmedatum ing bekannt ist.	an, sofern es der besuchten Schule zum Zeit	punkt de	r Nachrich	tenerste
ja	hrgang	Code.Jahrgangsstufe	01	II.2.16	25
G	ibt den (geplanten) Jahrgang an, i	n den der junge Mensch nach dem Wechsel a	ufgenon	nmen werd	den soll.
v	ersetzt	xs:boolean	01		
Н	ier kann angegeben werden, ob de	er Schulwechsel mit einer Versetzung verbund	den ist.		
	ersetzungsOderAusnahmetat- estandstyp	Code. VersetzungsOderAusnahmetatbe- standstyp	01	II.2.23	28
	ier werden Detailangaben zur Vers eständen im Fall keiner Versetzunç	setzung von einem Schuljahrgang in einen and g gemacht.	deren od	er zu Ausr	nahmeta

## II.A.1.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
	Der Vorname vom wechselnden Schüler muss angegeben sein.
010-MUSS- Vorname	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:vorna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>

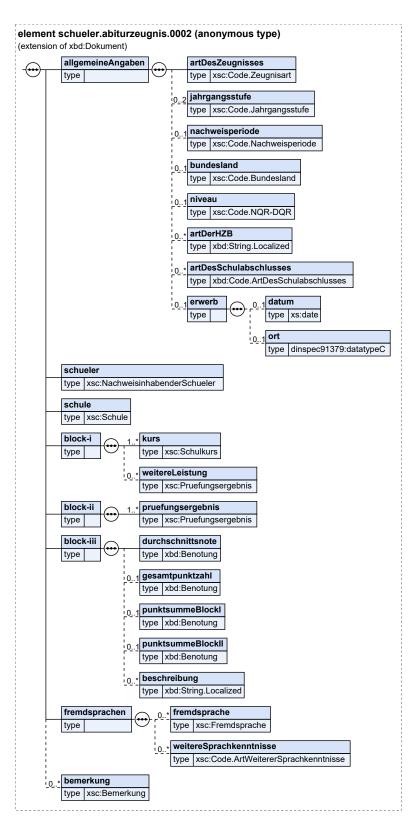
ID	Regel / XPath
	Der Familienname vom wechselnden Schüler muss angegeben sein.
Lamiliannam	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:familienna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>
XSC-0001-0	Der Geburtsort vom wechselnden Schüler muss angegeben sein.
012-MUSS- Geburtsort	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:geburtsort[1]/xbd:ort[1]))</pre>
XSC-0001-0 013-MUSS- Geburtstag	Das Geburtsdatum vom wechselnden Schüler muss angegeben sein.
	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:datum[1]))

## II.A.2 schueler.abiturzeugnis.0002

Nachricht: schueler.abiturzeugnis.0002

Diese Nachricht bildet das Abiturzeugnis ab. Dies enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art der Hochschulberechtigung sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen.

#### Abbildung II.A.2. schueler.abiturzeugnis.0002



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps Dokument (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

Ki	ndelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
	gemeineAngaben	· yp	1	TCI.	Ocito
_		nen Informationen soll der Bildungsabschluss k		den	
VII	artDesZeugnisses	Code.Zeugnisart	1	II.2.24	28
		um welche Zeugnisart es sich handelt.		11.2.24	20
			02	11 0 16	25
	jahrgangsstufe	Code.Jahrgangsstufe		II.2.16	
Gibt die Jahrgangsstufe an, auf die sich das Zeugnis bezieht. Für ein Abiturzeugnis kann mehr als ein Hall angegeben werden.					ı наюја 
	nachweisperiode	Code.Nachweisperiode	01	II.2.19	26
Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (tens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis).					nis (mei
	bundesland	Code.Bundesland	01	II.2.11	23
	Hier können Angaben zum Bund	desland als Ort der Austellung angegeben werd	den.		
	niveau	Code.NQR-DQR	01	II.2.20	26
	Hier können Angaben zum Nive	au des Bildungsnachweises gemacht werden.			
	artDerHZB	String.Localized	0n	II.1.1	17
	Gibt die Art der Hochschulzugar	ngsberechtigung an.			
	artDesSchulabschlusses	Code.ArtDesSchulabschlusses	0n	II.1.1	17
	Angabe der Art des Schulabschl	usses.			
	erwerb		01		
		Zeugnisses. Unterscheidet sich vom (ggf. tec l:Dokument zur Verfügung stellt. Wird ein Zeug unkt des Erwebs nicht.			
	datum	xs:date	01		
	Das "datum" besteht aus Tag	g, Monat und Jahr.			
	ort	datatypeC	01	II.1.2	17
	Der "ort" enthält den Namen	eines Ortes (Gemeinde, Ortschaft oder Stadt).			
	Anmerkung: Als Ortsname se	ollte der amtliche Gemeindename genutzt werd	den.		
С	hueler	NachweisinhabenderSchueler	1	II.3.7	35
		ne natürliche Person, welche durch die Teilnahildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenz			sangeb
С	hule	Schule	1	II.3.12	39
Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben		ne Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Ze	eugnis aus	gestellt hat	
Die	ock-i		1		
	r Block I boinhaltot dia Ergobnisso	e in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann			
De Die ge	es beinhaltet insbesondere die Ha n angegeben werden. ch wenn alle Meta-Daten zu eine	er Leistung (Halbjahr, Kursart,) in den Kurs-E		angegeber	n werde
De Die ge	es beinhaltet insbesondere die Ha n angegeben werden. ch wenn alle Meta-Daten zu eine	,		angegeber	werde

	Kindelemente von schueler.abiturzeugnis.0002						
Ki	ndelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite		
	weitereLeistung	Pruefungsergebnis	0n	II.3.9	36		
	Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebn ten angegeben, die Teil des Block I	is werden an dieser Stelle z.B. besondere Lerr sind.	leistung	en oder Fa	charbei-		
ble	plock-ii 1						
De	er Block II beinhaltet die Ergebnisse d	er vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer b	esonder	er Lernleist	tungen.		
		eistung (Art der Prüfung, Kursart,) in den Pr e der XML-Elemente der Regelung des Landes		rgebnis-Ele	ementen		
	pruefungsergebnis	Pruefungsergebnis	1n	II.3.9	36		
	Die abgelegten Abiturprüfungen und ergebnis beschrieben.	ggf. besonderen Lernleistungen werden jewe	ils mit de	r Klasse P	rüfungs-		
ble	ock-iii		1				
De	er Block III fasst die Berechnung der C	Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote	zusamn	nen.	•		
	durchschnittsnote	Benotung	1	II.1.1	17		
	Angaben zu der ermittelten Durchsc	hnittsnote aus allen erbrachten Leistungen.		•	,		
	gesamtpunktzahl	Benotung	01	II.1.1	17		
	Angaben zur erreichten Gesamtpunktzahl aus allen erbrachten Leistungen.			,			
	punktsummeBlockl	Benotung	01	II.1.1	17		
	Angaben zur erreichten Punktzahl in	Block I.					
	punktsummeBlockII	Benotung	01	II.1.1	17		
	Angaben zur erreichten Punktzahl in	Block II.			,		
	beschreibung	String.Localized	0n	II.1.1	17		
		beschrieben werden, wie die Durchschnittsnot gegangen werden, dass sich dies aus den An st.					
fre	emdsprachen		1				
Di	e Klasse Fremdsprache fasst die Anga	aben zu den Sprachen zusammen, in denen Ke	nntnisse	erworben	wurden		
	fremdsprache	Fremdsprache	0n	II.3.4	31		
	Die Klasse Fremdsprache fasst die Amen.	Angaben zu den Sprachen, in denen Kenntnisse	e erworb	en wurden	, zusam-		
	weitereSprachkenntnisse	Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	0n	II.2.8	23		
	Hier kann der Erwerb zusätzlicher N	achweise über Sprachkenntnisse angegeben	werden.				
be	merkung	Bemerkung	0n	II.3.2	29		
Als	s Bemerkung kann eine Vielzahl von v	weiteren strukturierten und unstrukturierte Info	rmatione	n erfasst v	verden.		

## II.A.2.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
	Der Vorname vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
010-MUSS Vorname	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:vorna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>

ID	Regel / XPath
	Der Familienname vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
011-MUSS- Familiennam e	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:familienna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>
XSC-0002-0	Der Geburtsort vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
012-MUSS- Geburtsort	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:geburtsort[1]/xbd:ort[1]))
XSC-0002-0	Das Geburtsdatum vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
013-MUSS- Geburtstag	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:datum[1]))
XSC-0002-0	Der Wohnort vom Zeugnisinhabenden muss angegeben werden.
015-MUSS- Wohnort	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:anschrift[1]/xbd:ort[1]))
XSC-0002-0	Der Name der Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausstellt, muss angegeben werden.
100-MUSS- Bildungseinri chtungName	not(empty(xsc:schule[1]/xbd:name[1]/xbd:name[1]))

## II.A.3 schueler.zeugnis.0003

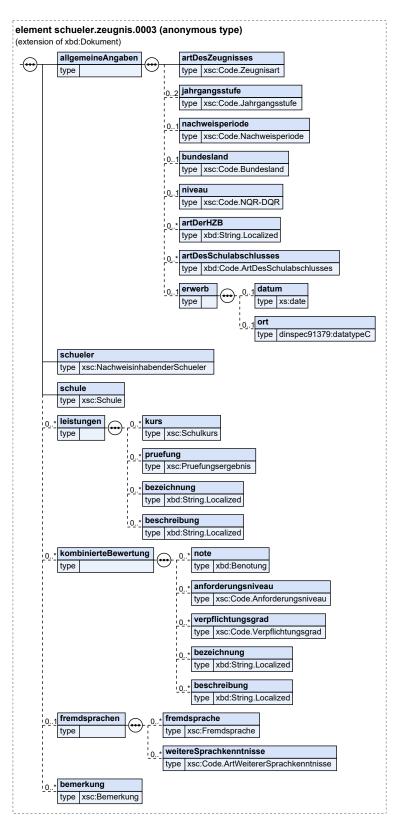
Nachricht: schueler.zeugnis.0003

Diese Nachricht bildet ein "generisches" Zeugnis ab. Es wird davon ausgegangen, dass alle Angaben, die auf einem Realschulabschluss-Zeugnis gemacht werden müssen, mit diesem generischen Zeugnis abgedeckt werden.

Die Nachricht enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art des Abschlusses sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen und weiteren erbrachten Leistungen.

Dokumente für den Datenaustausch

#### Abbildung II.A.3. schueler.zeugnis.0003



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps Dokument (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 17).

	Kindel	emente von schueler.zeugnis.0003			
Kin	delement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
allg	emeineAngaben		1		
Die	allgemeinen Angaben beschreiben	das Zeugnis und den fachlichen Kontext.			
i	artDesZeugnisses	Code.Zeugnisart	1	II.2.24	28
Ī	Die Art des Zeugnisses gibt an, um	welche Zeugnisart es sich handelt.			
j	ahrgangsstufe	Code.Jahrgangsstufe	02	II.2.16	25
	Gibt die Jahrgangsstufe an, auf die s angegeben werden.	sich das Zeugnis bezieht. Für ein Abiturzeugnis	kann m	ehr als ein	Halbjahr
ī	nachweisperiode	Code.Nachweisperiode	01	II.2.19	26
	Die Nachweisperiode beinhaltet Anç ens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugr	gaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für da nis).	as jewei	lige Zeugr	is (meis-
Ī	oundesland	Code.Bundesland	01	II.2.11	23
Ī	Hier können Angaben zum Bundesl	and als Ort der Austellung angegeben werden.		-	
,	niveau	Code.NQR-DQR	01	II.2.20	26
Ī	Hier können Angaben zum Niveau d	des Bildungsnachweises gemacht werden.			
	artDerHZB	String.Localized	0n	II.1.1	17
(	Gibt die Art der Hochschulzugangsb	perechtigung an.	-		
i	artDesSchulabschlusses	Code.ArtDesSchulabschlusses	0n	II.1.1	17
,	Angabe der Art des Schulabschluss	es.			
	erwerb		01		
		ugnisses. Unterscheidet sich vom (ggf. technis kument zur Verfügung stellt. Wird ein Zeugnis r t des Erwebs nicht.			
	datum	xs:date	01		
	Das "datum" besteht aus Tag, M	lonat und Jahr.			
	ort	datatypeC	01	II.1.2	17
	Der "ort" enthält den Namen eine	es Ortes (Gemeinde, Ortschaft oder Stadt).			
	Anmerkung: Als Ortsname sollte	der amtliche Gemeindename genutzt werden.			
sch	ueler	NachweisinhabenderSchueler	1	II.3.7	35
(Scł	nule, Hochschule, Weiterbildungsstä	natürliche Person, welche durch die Teilnahme ätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Ko Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.			
sch	ule	Schule	1	II.3.12	39
Die	Klasse Schule enthält allgemeine A	ngaben zur Schule.	'		
leis	tungen		0n		
	se und Prüfungen, die dieses Zeugn tungen nicht ohne fachlichen Grund	is dokumentiert, werden in Blöcken zusammeno I auf mehrere Blöcke aufzuteilen.	gefasst.	Es wird en	npfohlen,
Met		diese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, üfung, Kursart,) verzichtet wird. Zudem soll gen.			
I	Kurs	Schulkurs	0n	II.3.15	41
L		I.			

Kindelement	Тур	Anz.	Ref.	Seite
Fasst alle Angaben zu den belegten	ı Schulkursen des jungen Menschs zusammer	).		
pruefung	Pruefungsergebnis	0n	II.3.9	36
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebi	nis werden an dieser Stelle z.B. besondere Le e und schriftliche Prüfungen angegeben.	ernleistu	ngen, Fac	harbeite
bezeichnung	String.Localized	0n	II.1.1	17
Bei Bedarf kann hier die Bezeichnur	⊥ ng dieses Blocks mehrsprachig angegeben we	rden.		
beschreibung	String.Localized	0n	II.1.1	17
Bei Bedarf kann hier die Beschreibu	⊥ ing dieses Blocks mehrsprachig angegeben w	erden.		
ombinierteBewertung		0n		
Die kombinierte Bewertung erlaubt eine	⊥ eflexible Erstellung verschiedener "Gesamtnot	en".		
note	Benotung	0n	II.1.1	17
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistunger oder gesondert bewertete mündliche und schriftliche Prüfungen angegeben.				 harbeit
anforderungsniveau	Code.Anforderungsniveau	0n	II.2.4	21
Die kombinierte Bewertung kann au	f einem bestimmen Anforderungsniveau erbra	cht werd	len.	
verpflichtungsgrad	Code.Verpflichtungsgrad	0n	II.2.22	27
Die kombinierte Bewertung kann ev	tl. mit einem bestimmen Verpflichtungsgrad er	bracht w	erden.	
bezeichnung	String.Localized	0n	II.1.1	17
Bei Bedarf kann hier die Bezeichnur	ng dieser kombinierten Bewertung mehrsprach	ig ange	geben wei	den.
beschreibung	String.Localized	0n	II.1.1	17
Bei Bedarf kann hier mehrsprachig l	beschrieben werden, wie die kombinierte Bewe	ertung b	erechnet v	vird.
	nzeichnen, sind auch die Eigenschaften kursart			
remdsprachen		01		
ie Klasse Fremdsprache fasst die Ang	aben zu den Sprachen zusammen, in denen Ke	enntniss	e erworbei	า wurde
fremdsprache	Fremdsprache	0n	II.3.4	31
Die Klasse Fremdsprache fasst die Amen.	Angaben zu den Sprachen, in denen Kenntniss	e erwork	en wurde	n, zusa
	Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	0n	II.2.8	23
weitereSprachkenntnisse	_		1	
<u> </u>	lachweise über Sprachkenntnisse angegeben	werden.		

## II.A.3.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
	Der Vorname vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
010-MUSS- Vorname	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:vorna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>
XSC-0003-0 011-MUSS-	Der Familienname vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.

ID	Regel / XPath
Familiennam e	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:nameNatuerlichePerson[1]/xbd:familienna- me[1]/xbd:name[1]))</pre>
XSC-0003-0	Der Geburtsort vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
012-MUSS- Geburtsort	<pre>not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:geburtsort[1]/xbd:ort[1]))</pre>
XSC-0003-0	Das Geburtsdatum vom Zeugnisinhabenden muss angegeben sein.
013-MUSS- Geburtstag	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:geburt[1]/xbd:datum[1]))
XSC-0003-0	Der Wohnort vom Zeugnisinhabenden muss angegeben werden.
015-MUSS- Wohnort	not(empty(xsc:schueler[1]/xbd:anschrift[1]/xbd:ort[1]))
XSC-0003-0	Der Name der Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausstellt, muss angegeben werden.
100-MUSS- Bildungseinri chtungName	<pre>not(empty(xsc:schule[1]/xbd:name[1]/xbd:name[1]))</pre>



## III Anhänge

## **III.A Codelisten**



In diesem Abschnitt sind die in XSchule verwendeten Codelisten und ihre Inhalte aufgeführt.

#### III.A.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

#### Codeliste

Alle in XSchule genutzten Codelisten in alphabetischer Reihenfolge, die in mindestens einem Code-Datentyp genutzt werden (Typ der Codelistennutzung 1 bis 3).

#### Version

Die Version der Codeliste.

#### Code-Datentyp(en)

Die die jeweilige Codeliste nutzenden Code-Datentypen.<sup>1</sup>

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
AbfolgeDerFremdsprachen	0.5	Code.AbfolgeDerFremdsprachen
Abiturfach	2019	Code.Abiturfach
Anforderungsniveau	0.5	Code.Anforderungsniveau
ArtDerBemerkung	0.5	Code.ArtDerBemerkung
ArtDerSchulaufnahme	0.5	Code.ArtDerSchulaufnahme
ArtDerUnterrichtsteilnahme	0.5	Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme
ArtWeitererSprachkenntnisse	0.5	Code.ArtWeitererSprachkenntnisse
Aufgabenfeld	1974	Code.Aufgabenfeld
BewertungsschemaAbitur	1972	Code.BewertungsschemaAbitur
Bundesland		Code.Bundesland
Gesetzlicher Vertreter	3	Code.GesetzlicherVertreter
Halbjahr	0.5	Code.Halbjahr
Impfschutz	0.5	Code.Impfschutz
Jahrgangsstufe	0.5	Code.Jahrgangsstufe
Krankheit	0.5	Code.Krankheit
NQR/DQR	20230118-0	Code.NQR-DQR
Nachpruefung	0.5	Code.Nachpruefung
Nachweisperiode	0.5	Code.Nachweisperiode

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Sofern in der Spalte "Code-Datentyp(en)" kein Eintrag vorhanden ist, bedeutet dies, dass der Standard die jeweilige Codeliste verwendet und dokumentieren möchte. Der die Codeliste nutzende Code-Datentyp ist jedoch nicht im Standard spezifiziert.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	0.5	Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Verpflichtungsgrad	0.5	Code.Verpflichtungsgrad
Versetzungstyp	0.5	Code.VersetzungsOderAusnahmetatbe- standstyp
Zeugnisart	0.5	Code.Zeugnisart

#### III.A.2 Details

## III.A.2.1 AbfolgeDerFremdsprachen

Diese Codeliste enhält Werte, um angeben zu können, ob eine Fremdsprache als 1., 2. oder 3. Fremdsprache belegt wurde.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.1.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	AbfolgeDerFremdsprachen
Name (kurz)	AbfolgeDerFremdsprachen
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:abfolgederfremdsprachen
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

#### III.A.2.1.2 Daten

code	description-de-DE (Reihenfolge)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/abfolgederfremdsprachen/1_fremdsprache	1. Fremdsprache
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/abfolgederfremdsprachen/2_fremdsprache	2. Fremdsprache
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/abfolgederfremdsprachen/3_fremdsprache	3. Fremdsprache
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/abfolgederfre mdsprachen/998	Wert nicht in Liste

Codelisten

#### III.A.2.2 Abiturfach

Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer. Sie basiert auf den KMK-Dokumenten "Liste über Verabschiedung und Inkrafttreten der einzelnen EPA" und dem "Kerndatensatz (KDS) der Länder für schulstatistische Individualdaten (Version 4.0)".

Die Listen wurden vom XSchule-Projekt zusammengeführt und die Fächer auf ISCED-F und Fremdsprachen gemappt. Sie wird zusätzlich online zur Verfügung gestellt.

Link zur Webseite: https://xschule.digital/web/kmk\_abiturfaecher\_de

#### III.A.2.2.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Abiturfach
Name (kurz)	Abiturfach
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:abiturfach
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	2019

#### III.A.2.2.2 Daten

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map- ping-ISCEDF2013- URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/40	Agrartechnik mit Biologie	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0810	Agriculture	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/60	Arabisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/ARA
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/80	Bautechnik	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0730	Architecture and construction	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/100	Biologie	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0511	Biology	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/120	Chemie	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0531	Chemistry	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/140	Chinesisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/ZHO
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/160	Dänisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/DAN
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/180	Darstellendes Spiel	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0215	Music and perfor- ming arts	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/200	Deutsch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0232	Literature and linguistics	https://publications.e uropa.eu/resource/au thority/language/DEU

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map- ping-ISCEDF2013- URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/220	Englisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/ENG
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/240	Ernährung	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0510	Biological and related sciences	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/260	Erziehungswissen- schaft	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0111	Education science	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/280	Erziehungswissen- schaften (Pädago- gik/Psychologie)	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0188	Inter-disciplinary programmes and qualifications involving education	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/300	Ethik	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0223	Philosophy and ethics	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/320	Evangelische Religi- onslehre	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0221	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/340	Farsi	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/PES
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/360	Französisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.e uropa.eu/resource/au thority/language/FRA
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/380	Geographie	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0532	Earth Sciences	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/400	Geologie	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0532	Earth Sciences	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/420	Geschichte	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0222	History and archaeology	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/440	Gesundheit	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0910	Health	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/460	Griechisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/ELL
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/480	Griechisch-orthodoxe Religionslehre	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/500	Hebräisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/HEB

Codelisten

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map- ping-ISCEDF2013- URI	description-en-GB (Subject Designati- on)	mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/520	Informatik	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0611	Computer use	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/540	Islamischer Religi- onsunterricht	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0221	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/560	Israelitische Religi- onslehre	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0221	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/580	Italienisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/ITA
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/600	Japanisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/JPN
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/620	Jüdische Religions- lehre	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0221	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/640	Katholische Religi- onslehre	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0221	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/660	Kunst	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0213	Fine arts	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/680	Latein	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0232	Literature and linguistics	https://publications.e uropa.eu/resource/au thority/language/LAT
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/700	Lettisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.e uropa.eu/resource/au thority/language/LAV
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/720	Litauisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/LIT
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/740	Mathematik	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0541	Mathematics	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/760	Musik	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0215	Music and perfor- ming arts	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/780	Neugriechisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/GRC
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/800	Niederdeutsch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/NDS
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/820	Niederländisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/NLD

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map- ping-ISCEDF2013- URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/840	Philosophie	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0223	Philosophy and ethics	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/860	Physik	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0533	Physics	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/880	Polnisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/POL
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/900	Portugiesisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/POR
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/920	Psychologie	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0313	Psychology	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/940	Recht	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0421	Law	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/960	Rumänisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.e uropa.eu/resource/a uthority/language/RO N
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/980	Russisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	https://publications.e uropa.eu/resource/au thority/language/RUS
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1000	Russisch-orthodoxe Religionslehre	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0221	Religion and theolo- gy	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1020	Schwedisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/SWE
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1040	Sorbisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/DSB
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1060	Sorbisch/Wendisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/HSB
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1080	Sozialkunde/Politik	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0312	Political sciences and civics	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1100	Sozialwissenschaften	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0319	Social and behavioural sciences	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1120	Soziologie	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0314	Sociology and cultural studies	

Codelisten

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map- ping-ISCEDF2013- URI	description-en-GB (Subject Designati- on)	mapping-ISOLan- guage-URI
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1140	Spanisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/SPA
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1160	Sport	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/1014	Sports	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1180	Technik	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0799	Engineering, manu- facturing and con- struction	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1200	Tschechisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/CES
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1220	Türkisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/TUR
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1240	Ungarisch	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0231	Language acquisition	http://publications.eur opa.eu/resource/auth ority/language/HUN
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1260	Wirtschaft	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0311	Economics	
http://xschule.digital/ def/kmk/2019/code/a biturfach/1280	Wirtschaftsinformatik	http://data.europa.eu/ snb/isced-f/0619	Information and Communication Technologies	

# III.A.2.3 Anforderungsniveau

Die Codeliste enhält die möglichen Anforderungsniveaus besuchter Unterrichte. Sie basiert auf dem Kerndatensatz der KMK für die gymnasiale Oberstufe, erweitert um Rückmeldungen von XSchule-Stakeholdern.

Grundlage: https://www.kmk.org/fileadmin/pdf/Statistik/FAQ\_KDS.pdf

#### III.A.2.3.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Anforderungsniveau
Name (kurz)	Anforderungsniveau
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:anforderungsniveau
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

# III.A.2.3.2 Daten

code	description-de-DE (Anforderungsniveau)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/anforderungs niveau/grundlegendes_anforderungsniveau	grundlegendes Anforderungsniveau (früher: Grund- kurs), verwendet u.a. für Kurse der gymnasialen Ober- stufe
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/anforderungs niveau/erhoehtes_anforderungsniveau	erhöhtes Anforderungsniveau (früher Leistungskurs), verwendet u.a. für Kurse der gymnasialen Oberstufe
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/anforderungs niveau/e-kurs	E-Kurs, (Erweiterter Kurs) verwendet u.a. für Kurse der integrierten Gesamtschule und Oberschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/anforderungs niveau/z-kurs	Z-Kurs, (Zusatzkurs) verwendet u.a. für Kurse der integrierten Gesamtschule und Oberschule
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/anforderungs niveau/g-kurs	G-Kurs, (Grundkurs) verwendet u.a. für Kurse der integrierten Gesamtschule und Oberschule

# III.A.2.4 ArtDerBemerkung

Die Liste "Art der Bemerkung" bildet häufige Bemerkungen ab, damit sie trotz ihres unstrukturierten Charakters besser strukturiert erfasst werden können.

Welcher Wert verwendet wird, beeinflusst insbesondere, welche bzw. ob eine "Beschreibung" in der Klasse "Bemerkung" erwartet wird.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.4.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerBemerkung
Name (kurz)	ArtDerBemerkung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

# III.A.2.4.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Bemerkung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderbemerk ung/10	freie Formulierung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderbemerk ung/20	sonstige standardisierte Bemerkung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderbemerk ung/25	Äquivalenzbemerkung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderbemerk ung/28	Rechtsgrundlage
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderbemerk ung/30	Arbeitsgemeinschaft
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderbemerk ung/40	allgemeine Beurteilung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderbemerk ung/50	schulisches Engagement
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderbemerk ung/55	außerschulisches Engagement
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderbemerk ung/60	Befreiung

# III.A.2.5 ArtDerSchulaufnahme

Die Art der Schulaufnahme gibt an, wie der junge Mensch in die Schule aufgenommen wurde. Sollte keine Auskunft möglich sein, kann der Grund dafür angegeben werden.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

# III.A.2.5.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerSchulaufnahme
Name (kurz)	ArtDerSchulaufnahme
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderschulaufnahme
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

# III.A.2.5.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Schulaufnahme)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderschulau fnahme/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderschulau fnahme/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderschulau fnahme/999	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderschulaufnahme/einschulung_mit_inklusion	Einschulung mit Inklusion
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderschulaufnahme/einschulung_nach_zurueckstellung	Einschulung nach Zurückstellung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderschulaufnahme/einschulung_schule_freier_traegerschaft	Einschulung Schule freier Trägerschaft
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderschulau fnahme/regeleinschulung	Regeleinschulung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderschulaufnahme/schulwechsel_ausserhalb_schulbezirk	Schulwechsel (außerhalb Schulbezirk)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderschulau fnahme/vorzeitige_einschulung	vorzeitige Einschulung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderschulaufnahme/zurueckstellung_gewuenscht	Zurückstellung gewünscht

# III.A.2.6 ArtDerUnterrichtsteilnahme

Die Codeliste beinhaltet verschiedene Arten der Teilnahme am Unterricht, wie sie im Rahmen des Schulwechsels relevant sind.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt erstellt.

# III.A.2.6.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerUnterrichtsteilnahme
Name (kurz)	ArtDerUnterrichtsteilnahme
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderunterrichtsteilnahme
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

# III.A.2.6.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Unterrichtsteilnahme)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderunterric htsteilnahme/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderunterrichtsteilnahme/freigestellt	freigestellt
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderunterrichtsteilnahme/freiwillig	freiwillig
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artderunterrichtsteilnahme/verpflichtend	verpflichtend

# III.A.2.7 ArtWeitererSprachkenntnisse

Diese Codeliste ermöglicht die Angabe von zusätzlichen, standardisierten Sprachkenntnissen. Sie basiert auf der "Vereinbarung über das Latinum und das Graecum", erweitert um landesspezifische Bedarfe der XSchule-Stakeholdern.

**Grundlage:** https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/Beschluesse\_Veroeffentlichungen/allg\_Schulwesen/Latinum\_Graecum.pdf

#### III.A.2.7.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtWeitererSprachkenntnisse
Name (kurz)	ArtWeitererSprachkenntnisse
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artweiterersprachkenntnisse
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

#### III.A.2.7.2 Daten

code	description-de-DE (Beschreibung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artweiterersprachkenntnisse/graecum	Graecum
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artweiterersprachkenntnisse/hebraicum_alt_und_neusprachlich	Alt- und Neusprachliches Hebraicum
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artweiterersprachkenntnisse/hebraicum_altsprachlich	Altsprachliches Hebraicum
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum	Latinum
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum_gross	Großes Latinum
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum_klein	Kleines Latinum

# III.A.2.8 Aufgabenfeld

Die Codeliste enthält die einheitlichen Aufgabenfelder der allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden.

**Quelle:** https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen\_beschluesse/1974/1974\_01\_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf

# III.A.2.8.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Aufgabenfeld
Name (kurz)	Aufgabenfeld
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1974

# III.A.2.8.2 Daten

code	description-de-DE (Beschreibung)
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/1	Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/2 0	Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/3 0	Mathematisch-naturwissenschaftlich technisches Aufgabenfeld
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/4 0	Facharbeit
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/5	Besondere Lernleistung
http://xschule.digital/def/kmk/1974/code/aufgabenfeld/998	Wert nicht in Liste

# III.A.2.9 BewertungsschemaAbitur

Das Bewertungsschema nach dem Beschluss der KMK zur Umsetzung der Noten in Punkte gibt Aufschluss über die Umrechnung von Punkten, Noten und der Abbildung der Note in Wortschrift.

# III.A.2.9.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	BewertungsschemaAbitur
Name (kurz)	BewertungsschemaAbitur
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:bewertungsschemaabitur
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1972

#### III.A.2.9.2 Daten

code	description-de-DE (Wortschrift)	note (Note)
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/15	sehr gut	1+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/14	sehr gut	1
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/13	sehr gut	1-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/12	gut	2+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/11	gut	2
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/10	gut	2-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/9	befriedigend	3+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/8	befriedigend	3
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/7	befriedigend	3-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/6	ausreichend	4+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/5	ausreichend	4
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/4	ausreichend	4-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/3	mangelhaft	5+
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/2	mangelhaft	5
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/1	mangelhaft	5-
http://xschule.digital/def/kmk/1972/c ode/bewertungsschema/0	ungenügend	6

# III.A.2.10 Bundesland

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Zusammenschluss von Bundesländern. Die meisten Bundesländer umfassen mehrere Kreise und Bezirke. Diese Codeliste stellt die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes dar. Dieser Code ist auch Bestandteil des Amtlichen Gemeindeschlüssels (AGS).

**Link zur Webseite:** https://www.xrepository.de/details/urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik: schluessel:bundesland

Code: Der zu verwendende Schlüssel ist der Eintrag in der empfohlenen Codespalte "SCHLUESSEL".

Beispiele: (Element : Code)

Hamburg: 02Sachsen-Anhalt: 15

#### III.A.2.10.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Die deutschen Bundesländer nach dem Gemeindeverzeichnis des Statistischen Bundesamtes
Name (kurz)	Bundesland
Kennung	urn:de:bund:destatis:bevoelkerungsstatistik:schluessel:bundesland
Herausgeber	Statistisches Bundesamt, Wiesbaden (Destatis)
Version	unbestimmt

# III.A.2.11 Gesetzlicher Vertreter

Mit dieser Schlüsseltabelle wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.

Link zur Webseite: https://www.xrepository.de/details/urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher .vertreter

# III.A.2.11.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)
Name (kurz)	Gesetzlicher Vertreter
Kennung	urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter
Herausgeber	Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT)
Version	3

# III.A.2.11.2 Daten

key	name
1	Vater, Elternteil
2	Mutter, Elternteil
3	anderer gesetzlicher Vertreter (natürliche Person)
4	anderer gesetzlicher Vertreter (juristische Person)
5	Betreuer mit Einwilligungsvorbehalt, der sich auf die Aufenthaltsbestimmung erstreckt (nur bei Volljährigen) (§ 309 des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Dezember 2008 (BGBI. I S. 2586, 2587) in der jeweils gültigen Fassung)

# III.A.2.12 Halbjahr

Die Codeliste bildet typische Zeiträume im schulischen Kontext ab, insbesondere die möglichen Halbjahre.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

# III.A.2.12.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Halbjahr
Name (kurz)	Halbjahr
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

# III.A.2.12.2 Daten

code	description-de-DE (Zeitraum)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/halbjahr/1_h albjahr	1. Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/halbjahr/2_halbjahr	2. Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/halbjahr/ganzes_jahr	Ganzes Jahr

# III.A.2.13 Impfschutz

Die Codeliste soll es ermöglichen, möglichst datensparsam den Stand des gesetzlich geforderten Nachweises einer Immunität zu übermitteln, ohne auf medizinische Details einzugehen.

*Hinweis:* Benennung und Inhalt der Codeliste und der dazugehörigen Klassen und Eigenschaften, befinden sich weiterhin in der Abstimmung.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.13.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Impfschutz
Name (kurz)	Impfschutz
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

#### III.A.2.13.2 Daten

code	description-de-DE (Wert)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/impfschutz/9 97	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/impfschutz/9 98	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/impfschutz/9 99	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/impfschutz/nicht_vorhanden	nicht vorhanden
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/impfschutz/vorhanden	vorhanden

# III.A.2.14 Jahrgangsstufe

In Deutschland existieren im Bereich der Schulen je Bundesland bis zu 13 Jahrgangsstufen, die sich in die Primarstufe (Jahrgangsstufe 1-4 bzw. in Berlin und Brandenburg 5-6), Sekundarstufe I (Jahrgangsstufe 5-10 bzw. in Berlin und Brandenburg 7-10) und Sekundarstufe II (Jahrgangsstufe 11-12 bzw. 13) aufteilen lassen. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können.

Die Codeliste orientiert sich am KDS 4.0 der KMK, wurde jedoch um zusätzliche Werten ergänzt.

#### III.A.2.14.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Jahrgangsstufe
Name (kurz)	Jahrgangsstufe
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:jahrgangsstufe
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

#### III.A.2.14.2 Daten

code	description-de-DE (Jahrgangsstufe)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/einfuehrungsphase	Einführungsphase
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_0	Jahrgangsstufe 0
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_1	Jahrgangsstufe 1
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_10	Jahrgangsstufe 10
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_11	Jahrgangsstufe 11
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_12	Jahrgangsstufe 12
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_13	Jahrgangsstufe 13
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_2	Jahrgangsstufe 2
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_3	Jahrgangsstufe 3
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_4	Jahrgangsstufe 4
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_5	Jahrgangsstufe 5
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_6	Jahrgangsstufe 6
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_7	Jahrgangsstufe 7
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_8	Jahrgangsstufe 8

code	description-de-DE (Jahrgangsstufe)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_9	Jahrgangsstufe 9
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/nicht_zugeordnet	keiner Jahrgangsstufe zugeordnet
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_1	Qualifikationsphase 1
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_2	Qualifikationsphase 2
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_3	Qualifikationsphase 3
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_4	Qualifikationsphase 4
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_primar	Jahrgangsübergreifende Primarstufe
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_primar_sekundar_I	Jahrgangsübergreifende Primar- und Sekundarstufe I
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_sekundar_I	Jahrgangsübergreifende Sekundarstufe I
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_sekundar_II	Jahrgangsübergreifende Sekundarstufe II
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/jahrgangsstufe/uebergreifend_sekundar_I_II	Jahrgangsübergreifende Sekundarstufe I und II

# III.A.2.15 Krankheit

Liste von Krankheiten, zu denen Informationen erhoben werden können.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

# III.A.2.15.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Krankheit
Name (kurz)	Krankheit
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

# III.A.2.15.2 Daten

code	beschreibung (Krankheit)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/krankheit/ma	Masern
sern	

#### III.A.2.16 NQR/DQR

Der Europäische Qualifikationsrahmen (EQR) ist eine europäische Initiative zur besseren Vergleichbarkeit der Bildungsabschlüsse in Europa. Er ist ein Bezugsrahmen, mit dem die Qualifikationssysteme und -rahmen verschiedener Länder miteinander vergleichbar gemacht werden. Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) ist ein nationaler Qualifikationsrahmen (NQR), mit dessen Hilfe alle Qualifikationen des deutschen Bildungssystems den acht Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR) zugeordnet werden können.

XSchule verwendet die Version, die vom EU Publication Office technisch zur Verfügung gestellt wird.

**Offizielle Dokumente und weitergehende Informationen** über die Gremienstruktur für die deutsche Umsetzung: https://www.dqr.de/dqr/de/der-dqr/der-dqr\_node.html

**Link zur Webseite:** https://op.europa.eu/de/web/eu-vocabularies/dataset/-/resource?uri=http://publications.europa.eu/resource/dataset/national-qualification-framework

**Code:** Der zu verwendende Schlüssel ist die URI des gewünschten Eintrags, der über den Button "Browse content" gefunden werden kann.

Beispiele: (Element : Code)

DQR Niveau 2 : http://data.europa.eu/snb/qdr/c\_c71cce15
 DQR Niveau 3 : http://data.europa.eu/snb/qdr/c\_c37d888a
 DQR Niveau 4 : http://data.europa.eu/snb/qdr/c\_12a84182
 DQR Niveau 5 : http://data.europa.eu/snb/qdr/c\_bd9f8e42

#### III.A.2.16.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nationaler Qualifikationsrahmen
Name (kurz)	NQR/DQR
Kennung	urn:xbildung-de:publicationsoffice-eu:taxonomie:nqr-dqr
Herausgeber	Technisch: Publications Office of the European Union; Inhaltlich: Directorate-General for Employment, Social Affairs and Inclusion (PO.EU for DG EMPL)
Version	20230118-0

# III.A.2.17 Nachpruefung

Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt. Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

# III.A.2.17.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachpruefung
Name (kurz)	Nachpruefung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

#### III.A.2.17.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Nachprüfung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/nachpruefung/freiwillige_nachpruefung	freiwillige Nachprüfung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/nachpruefung/verpflichtende_nachpruefung	verpflichtende Nachprüfung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/nachpruefun g/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/nachpruefun g/999	Wert nicht bekannt

# III.A.2.18 Nachweisperiode

Die Nachweisperiode gibt an, um welchen Zeitraum es sich handelt.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

# III.A.2.18.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachweisperiode
Name (kurz)	Nachweisperiode
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

# III.A.2.18.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Nachweisperiode)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/nachweisperiode/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/nachweisperiode/halbjahr	Halbjahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/nachweisper iode/jahr	Jahr
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/nachweisperiode/semester	Semester
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/nachweisperiode/trimester	Trimester

# III.A.2.19 TeilnahmeGemeinsamerUnterricht

Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.

**Weitere Informationen:** https://www.einfach-teilhaben.de/DE/AS/Themen/Schule/FoerderungSchule/GemeinsamerUnterricht/gemeinsamerunterricht\_node.html#doc11179432bodyText1

# III.A.2.19.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Name (kurz)	TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5
Beschreibung (Version)	Gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt.

# III.A.2.19.2 Daten

code	description-de-DE (Beschreibung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/teilnahmege meinsamerunterricht/zielgleich	Zielgleich
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/teilnahmege meinsamerunterricht/zieldifferent	Zieldifferent
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/teilnahmege meinsamerunterricht/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/teilnahmege meinsamerunterricht/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/teilnahmege meinsamerunterricht/999	Wert nicht bekannt

# III.A.2.20 Verpflichtungsgrad

Die Codeliste enhält die möglichen Anforderungsniveaus besuchter Unterrichte. Sie basiert auf dem Kerndatensatz der KMK für die gymnasiale Oberstufe, erweitert um Rückmeldungen von XSchule-Stakeholdern.

Die Teilnahme an einer Arbeitsgemeinschaft muss als strukturierte Bemerkung (Seite 29) modelliert werden.

Grundlage: https://www.kmk.org/fileadmin/pdf/Statistik/FAQ\_KDS.pdf

#### III.A.2.20.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Verpflichtungsgrad
Name (kurz)	Verpflichtungsgrad
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:verpflichtungsgrad
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

#### III.A.2.20.2 Daten

code	description-de-DE (Verpflichtungsgrad)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/verpflichtungs grad/foerderunterricht	Förderunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/verpflichtungsgrad/freiwilliger_unterricht	freiwilliger Unterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/verpflichtungs grad/kompensationsunterricht	Kompensationsunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/verpflichtungs grad/pflichtunterricht	Pflichtunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/verpflichtungs grad/wahlpflichtunterricht	Wahlpflichtunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/verpflichtungs grad/wahlunterricht	Wahlunterricht
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/verpflichtungs grad/zusatzunterricht	Zusatzunterricht

# III.A.2.21 Versetzungstyp

Mit dieser Codeliste können Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht werden. Sollte keine Angabe möglich sein, kann der Grund dafür angegeben werden.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

# III.A.2.21.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	VersetzungsOderAusnahmetatbestandstyp
Name (kurz)	Versetzungstyp
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungsoderausnahmetatbestandstyp
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

#### III.A.2.21.2 Daten

code	description-de-DE (Beschreibung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungst yp/997	Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungstyp/998	Wert nicht in Liste
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungst yp/999	Wert nicht bekannt
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungst yp/aufruecken	Aufrücken
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungstyp/freiwillige_wiederholung_rueckversetzung	freiwillige Wiederholung (Rückversetzung)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungstyp/keine_versetzung	keine Versetzung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungstyp/keine_versetzung_und_keine_nachpruefung_mehr	Keine Versetzung und keine Nachprüfung mehr
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungstyp/schulformwechsel_ohne_versetzung	Schulformwechsel ohne Versetzung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungst yp/versetzung	Versetzung
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungstyp/versetzung_auf_probe	Versetzung auf Probe
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungstyp/versetzung_durch_konferenzbeschluss	Versetzung durch Konferenzbeschluss
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/versetzungstyp/versetzung_mit_nachpruefung	Versetzung mit Nachprüfung

# III.A.2.22 Zeugnisart

Diese Codeliste beinhaltet Arten von Zeugnissen, die mit XSchule modelliert werden können. Die Liste wurde vom XSchule-Projekt erstellt.

# III.A.2.22.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Zeugnisart
Name (kurz)	Zeugnisart
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	0.5

# III.A.2.22.2 Daten

code	description-de-DE (Zeugnisart)
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/zeugnisart/ab gangszeugnis	Abgangszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/zeugnisart/abschlusszeugnis	Abschlusszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/zeugnisart/halbsjahreszeugnis	Halbjahreszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/zeugnisart/jahreszeugnis	Jahreszeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/zeugnisart/vorlaeufiges_zeugnis	Vorläufiges Zeugnis
http://xschule.digital/def/xschule/0.5/code/zeugnisart/zwischenzeugnis	Zwischenzeugnis

# **III.B Glossar**



Begriff	Beschreibung
Digitalisierungslabor	Digitalisierungslabore sind eigenständige Projekte, bei denen in interdisziplinären Teams aus Fachexpert:innen der Verwaltung, Designer:innen, IT- sowie, Usability-Expert:innen und Nutzer:innen innovative Lösungen zur Digitalisierung der Verwaltungsleistungen entwickelt werden. Im Rahmen des Vorhabens XSchule sind die bereits abgeschlossenen Digitalisierungslabore Schulaufnahme und Schulzeugnisse relevant.
eIDAS	Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG. In der Verordnung, die in der Bundesrepublik Deutschland mit dem elDAS-Durchführungsgesetz vom 29.07.2017 im nationalen Recht umgesetzt wurde, wird europaweit der Einsatz von Vertrauensdiensten bzw. die elektronische Identifizierung geregelt.
Governance	Governance bezeichnet im allgemeinen die Steuerung und Regelung im Sinne von Strukturen (Aufbauund Ablauforganisation) einer politisch-gesellschaftlichen Einheit oder Organisation. In diesem Fall bezieht sich der Begriff Governance vor allem auf die effektive Zusammenarbeit verschiedener Verwaltungsbereiche und –ebenen, beispielweise in Hinblick auf die hoheitliche Pflege bestehender Datenaustausch-Spezifikationen.
Hochschulzugangsberechtigung	Die Hochschulzugangsberechtigung kann auf verschiedene Arten erworben werden. Zu einer Hochschulzugangsberechtigung zählen die Allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine gleichwertige, anerkannte Zugangsberechtigung.
Interoperabilität	Als Interoperabilität wird die Fähigkeit zum Zusammenspiel (möglichst nahtlos und effizient) verschiedener Systeme, Techniken oder Organisationen bezeichnet.
Mapping	Unter (Daten-)Mapping wird das Verknüpfen oder die Zuordnung von Feldern verschiedener Datenbanken verstanden.
Nomenklatur	Eine Nomenklatur ist eine strukturierte und umfassende Sammlung sich gegenseitig ausschließender Kategorien/Benennungen. Diese werden häufig in einer Hierarchie dargestellt, die sich in den zugeordneten Kodes erkennen lässt (siehe Thesaurus).

Begriff	Beschreibung
Referenzklassifikation	Referenzklassifikationen können als Muster für die Erstellung oder Überarbeitung von Klassifikationen verwendet werden, sowohl hinsichtlich Aufbau als auch hinsichtlich der Inhalte der Klassifikationspositionen. Referenzklassifikationen beruhen auf internationalen Übereinkünften und sind als Leitlinien zur Erstellung abgeleiteter Klassifikationen empfohlen worden, wodurch sie eine breite Akzeptanz und amtliche Zustimmung erfahren.
Schuljourney	Die Schuljourney bezeichnet die Reise eines jungen Menschen entlang der Lebenslage Schule durch das Schulverwaltungswesen, sie bildet demnach ab welche Stationen ein junger Mensch während der gesamten Schullaufbahn durchläuft.
Schulwechsel	Unter dem Begriff Schulwechsel lassen sich zwei Anwendungsfälle unterscheiden. Zum Ersten der reguläre Schulwechsel nach der Primarstufe in die Sekundarstufe I. Zum Zweiten wird unter dem Begriff auch der (bundesländerübergreifende) Schulwechsel zwischen zwei Schulen der gleichen Schulform (z.B. Wechsel von Grundschule in Bundesland A an die Grundschule in Bundesland B) verstanden sowie der Wechsel zwischen den Schulformen innerhalb der Sekundarstufe I/II (z.B. von Realschule auf Gymnasium).
Taxonomie	Eine Taxonomie ist ein Klassifikationsschema, mithilfe dessen Objekte nach bestimmte Kriterien klassifiziert werden.
Thesaurus	Bei einem Thesaurus handelt es sich in der Dokumentationswissenschaft um eine hierarchische Nomenklatur, dessen Begriffe durch Relationen miteinander verbunden sind.

# **III.C Versionshistorie**



In der Versionshistorie werden die Änderungen der aktuellen Version zur Vorversion der Spezifikation dargestellt. Es werden die Änderungen der letzten zwei Versionen aufgeführt.

# III.C.1 Version 0.5

Veröffentlichungsdatum: 6. April 2023

Veränderungen zur vorherigen Version: Schwerpunkte waren die anpassungen an der Klasse Fremdsprache, eine umfangreiche Überarbeitung der Codelisten-Inhalte und Beschreibungen und die Überführung auf XÖV 3.0. Im Detail:

- XSC-242: XSC auf XÖV 3.0 überführen
- XSC-244: XInneres-Basismodul ausbauen
- XSC-220: Bezeichnung "Kind", "Schüler", "Junger Mensch" vereinheitlichen
- XSC-224: Metadaten der XSC Codelisten mit XBD vereinheitlichen
- XSC-245: Die Codeliste "Liste aktive Schulen" löschen
- XSC-215: Die Codeliste "Kursbereich/Verpflichtungsgrad" an KMK Liste anpassen
- XSC-203: Die Codeliste "Bemerkung" erweitern und Beschreibungen überarbeitet
- XSC-175: Die Codeliste "AbfolgeDerFremdsprachen" anlegen
- XSC-246: In der Codeliste "NQR-DQR" die Version anpassen
- XSC-186: Die Codelisten "Kursbereich" und "Kursdifferentierung" umbenennen
- XSC-233: Zeugnisse um Datum des Erwerbs erweitern
- XSC-186: Eigenschaft Leistungsebene entfernen
- XSC-230: Fremdsprache erweitern um Abfolge und belegteJahre, GER auf Codeliste geändert
- XSC-204: Fremdsprache erweitern um Herkunftssprachlicher Unterricht (HSU)
- XSC-177: ReisenderSchueler überabeiten (BrancheDesUnternehmens entfernen, nameUnternehmen auf xsd:NameOrganisation ändern, Stammschule verpflichtend)
- XSC-238: Beschreibung gesetzlicherVertreter überarbeiten
- XSC-226: Schulform und Schulprofil (auch) an den Schüler hängen

# III.C.2 Version 0.4

Veröffentlichungsdatum: 18. November 2022

Veränderungen zur vorherigen Version:

- XSC-225: Wechselnachricht um Angabe der geplanten Jahrgangsstufe und Informationen zur Versetzung ergänzen, Beschreibung Schule anpassen
- XSC-222: GesetzlicherVertreterSchlüssel Version 3 mit "Mutter, Elternteil" und "Vater, Elternteil" verwenden
- XSC-213: AufnehmendeSchule/Schule von xbd:Organisation statt xbd:Bildungseinrichtung erben lassen

- XSC-212: Zeugnisse von xbd:Dokument statt xbd:Bildungsnachweis erben lassen
- XSC-210: Codeliste Halbjahr einen Punkt aus URL entfernen
- XSC-209: Verwendung von 3-stelligen ISO 639-3 Language Codes präzisieren
- XSC-197: Codeliste Kursbereich erstellen
- XSC-196: Codeliste Kursdifferenzierung erstellen
- XSC-195: Kardinalität von fach auf 0..\* ändern
- XSC-194: Schulprofil von Codeliste auf String.Localized ändern, Codeliste entfernen
- · XSC-191: Kardinalität von GER auf 2 reduzieren
- XSC-189: Codeliste Versetzungstyp Wert "Nein mit Nachprüfung" auf "Ja mit Nachprüfung" ändern
- XSC-185: Abiturzeugnis: Bezug auf gesamte Oberstufe erweitern
- XSC-176: Codeliste ArtWeitererSprachkenntnisse erstellen und verwenden
- XSC-172: Unterrichtsteilnahme überarbeiten
- XSC-153: Schullaufbahn auf letzten Eintrag beschränken
- XSC-143: Angaben zum gesetzlichen Vertreter und Einbindung als Erziehungsberechtigter in der Wechselnachricht überarbeiten
- XSC-118: Schulform und Schulart von Codeliste auf String.Localized ändern
- XSC-113: Anschriften auf xbd:Anschrift vereinheitlichen und Pflichtfelder entfernen
- XSC-104: Bildungsgang von Codeliste auf String.Localized ändern
- XSC-40: Beschreibung zum AW-Schulwechsel überarbeiten